

**COOPERA**

# Finanzbericht 2023

CoOpera Sammelstiftung PUK

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Jahresrechnung</b>	<b>3</b>
1.1 Bemerkungen zur Jahresrechnung 2023	4
1.2 Bilanz	5
1.3 Betriebsrechnung	7
<b>2. Anhang</b>	<b>10</b>
2.1 Grundlagen und Organisation	11
2.2 Aktive Mitglieder und Rentenbeziehende	15
2.3 Art der Umsetzung des Zwecks	17
2.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	18
2.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	20
2.6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage	25
2.7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	39
2.8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	41
2.9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	42
2.10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	45
<b>3. Revision</b>	<b>46</b>
3.1 Revisionsbericht der SPIEGEL TREUHAND AG	47



# 1. Jahresrechnung

«Das Konzept des Humanushauses als <Wohnheim mit Beschäftigung> schafft eine Einheit, die einem Dorf gleicht. Die Werkstätten bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern angemessene und sinnstiftende Arbeitsmöglichkeiten, die zugleich Anerkennung und Wertschätzung vermitteln.»

Rainer Menzel

## 1.1 Bemerkungen zur Jahresrechnung 2023

Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Nach dem herausfordernden Geschäftsjahr 2022, das einen Rückgang der Deckungsgrade der Schweizer Vorsorgeeinrichtungen um durchschnittlich ca. 17% mit sich brachte, konnte im Jahr 2023 eine deutliche Erholung beobachtet werden. Für die Schweiz war der Kollaps der Credit Suisse im März 2023 ein einschneidendes Ereignis. Die zahlreichen Leitzinserhöhungen der Zentralbanken, welche im Jahr 2022 mitten in der Wirtschaftskrise zur Bekämpfung der Inflation, negativer Finanzaufstellungen und der abschwächenden Weltkonjunktur umgesetzt wurden, trugen entscheidend zur Stabilisierung und zur Ankerbildung des Wirtschaftswachstums bei. Die Zinserhöhungen hatten zur Folge, dass der sonst erfolgsverwöhnte Immobilienmarkt mit stagnierenden und phasenweise fallenden Immobilienpreisen konfrontiert wurde. Die hohen Bewertungen der Aktien führten jedoch bei den meisten Vorsorgeeinrichtungen zu einem erfolgreichen Jahresabschluss.

Es darf jedoch nicht vergessen werden, dass das Einlenken der Politik und der Zentralbanken für viele Vorsorgeeinrichtungen eine Rettung im letzten Moment bedeutete. Wie im letzten Jahresbericht beschrieben, konnte sich im Gegensatz dazu die CoOpera Sammelstiftung PUK gerade dank der Finanzanlagen, welche eine hohe ökologische und soziale Verantwortung erfüllen, und dem starken Immobilienportfolio vergleichsweise schadlos halten. Auf diese Weise ist es der CoOpera Sammelstiftung PUK möglich, ihren Versicherten immer wieder aufs Neue ausgewogene Versicherungsleistungen anzubieten, die auf nachhaltigen und sinnstiftenden Anlagetätigkeiten beruhen. Wir halten dies für einen wertvollen Ansatz.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK wurde von der Finanzkrise weniger stark getroffen als andere Vorsorgeeinrichtungen. Dennoch hat sich die Lage bei vielen unserer Anlagen im abgelaufenen Geschäftsjahr verbessert. Insgesamt weist die CoOpera Sammelstiftung PUK für das Geschäftsjahr 2023 einen Gewinn von CHF 18,4 Mio. aus, nachdem im Vorjahr ein Verlust von CHF 9,3 Mio. verzeichnet wurde. Der Deckungsgrad hat sich um 2,3% erhöht und beträgt per 31. Dezember 2023 103,4%.

Die zweite Säule entwickelt sich derzeit sowohl rechtlich als auch strukturell sehr schnell. Die Gesetzgebung akzentuiert in der Tat ihre Richtungsachsen hin zu einer von den Aufsichtsbehörden besser kontrollierten Vorsorge. Zudem tendiert der Konzentrationsprozess der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen dazu, sich zu bestätigen. Unsere Stiftung muss mit der Entwicklung Schritt halten und hat sich bereits seit fast zwei Jahren auf diese Veränderungen vorbereitet. Die Stiftung hat Massnahmen ergriffen, um die Führung ihrer Organisation umzustrukturieren, die ersten Weichen für eine Neuausrichtung ihrer Anlagen unter Wahrung ihrer Identität zu stellen und nach und nach sowohl externe als auch interne Fachleute für die Verwaltung ihres Vermögens hinzuzuziehen. Dieser Prozess dient der Stabilisierung und Nachhaltigkeit unserer Stiftung.

Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Philosophie. Deshalb haben wir das Konzept des Jahresberichts angepasst und unseren geschätzten Kundinnen und Kunden mehr Platz eingeräumt. Dieser Teil dieses Berichts ist vielversprechend.

Ich wünsche Ihnen eine ebenso aufschlussreiche wie spannende Lektüre.

**André Pierre Schmidt,**  
Geschäftsführer

## 1.2 Bilanz

Aktiven	Referenz	2023	CHF	%	2022	CHF	%
Post- und Bankkonti		40'392'361.67		4.6%	46'501'971.72		5.4%
Festgelder		40'807'984.08		4.6%	0.00		0.0%
Forderungen Immobilien		1'159'911.68		0.1%	1'234'975.34		0.1%
Forderungen staatliche Stellen		1'510'416.88		0.2%	869'782.69		0.1%
Forderungen aus Darlehen / Hypotheken		9'633'863.02		1.1%	518'453.31		0.1%
Übrige Forderungen		239'640.45		0.0%	38'539.90		0.0%
Forderungen Beitragskonti angeschlossene Firmen		1'624'308.97		0.2%	1'316'300.05		0.2%
Kontokorrent Forderungen Nahestehende Inland CHF		0.00		0.0%	3'967'363.84		0.5%
Vorräte (Brennstoffe in unseren Immobilien)		17'327.50		0.0%	15'611.80		0.0%
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>95'385'814.25</b>		<b>10.7%</b>	<b>54'462'998.65</b>		<b>6.3%</b>
Obligationen und besicherte Anleihen inkl. Fonds		66'443'354.25		9.5%	82'642'704.91		9.5%
Hypotheken Inland		120'838'081.35		13.6%	130'722'464.00		15.1%
Aktien inkl. Anlagefonds Aktien (börsenkotiert)		696'740.00		0.1%	892'125.00		0.1%
Darlehen Inland		36'237'480.00		4.1%	38'657'479.00		4.5%
Darlehen Ausland		41'870'490.00		4.7%	45'772'720.00		5.3%
Hypotheken Ausland		23'296'463.35		2.6%	24'546'486.85		2.8%
Beteiligungen und nicht kotierte Anlagefonds Aktien <sup>1)</sup> und <sup>2)</sup>		98'358'790.02		11.1%	97'739'253.74		11.3%
Derivative Finanzinstrumente / Devisentermingeschäfte	2.6.6	536'300.00		0.1%	813'216.00		0.1%
Immobilien		288'607'000.00		32.5%	272'025'000.00		31.3%
Immobilien-Beteiligungen und Immobilien- Fonds <sup>3)</sup>		78'911'700.00		8.9%	77'583'900.00		8.9%
Anlagen und Darlehen Infrastruktur Inland <sup>1)</sup>		14'119'612.42		1.6%	35'446'951.62		4.1%
Beteiligungen an nicht börsenkotierten Gesellschaften (Private Equity) und Forderungen (Private Debt) <sup>1)</sup> und <sup>3)</sup>		20'953'068.35		2.4%	4'432'893.33		0.5%
Mobile Sachanlagen		289'216.70		0.0%	302'913.70		0.0%
<b>Anlagevermögen</b>		<b>791'158'296.44</b>		<b>89.1%</b>	<b>811'578'108.15</b>		<b>93.5%</b>
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>886'544'110.69</b>		<b>99.9%</b>	<b>866'041'106.80</b>		<b>99.8%</b>
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'112'242.34		0.1%	2'017'218.90		0.2%
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>1'112'242.34</b>		<b>0.1%</b>	<b>2'017'218.90</b>		<b>0.2%</b>
<b>Aktiven</b>		<b>887'656'353.03</b>		<b>100.0%</b>	<b>868'058'325.70</b>		<b>100.0%</b>

<b>Passiven</b>	<b>Referenz</b>	<b>2023</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>	<b>2022</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>
Pendente Freizügigkeitsleistungen und Renten		16'405'390.31		1.8%	15'076'275.55		1.7%
Banken / Versicherungen		9'000.00		0.0%	209'000.00		0.0%
Andere Verbindlichkeiten		8'795'681.00		1.0%	3'663'257.55		0.4%
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>25'210'071.31</b>		<b>2.8%</b>	<b>18'948'533.10</b>		<b>2.2%</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen		458'992.85		0.1%	454'276.07		0.1%
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>458'992.85</b>		<b>0.1%</b>	<b>454'276.07</b>		<b>0.1%</b>
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	2.6.11	3'561'897.15		0.4%	3'788'828.80		0.4%
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	2.6.11	0.00		0.0%	0.00		0.0%
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>2.6.11</b>	<b>3'561'897.15</b>		<b>0.4%</b>	<b>3'788'828.80</b>		<b>0.4%</b>
Nicht-technische Rückstellungen		0.00		0.0%	0.00		0.0%
<b>Nicht-technische Rückstellungen</b>		<b>0.00</b>		<b>0.0%</b>	<b>0.00</b>		<b>0.0%</b>
<b>Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgr., AGBR und nicht-technische Rückstellungen</b>		<b>29'230'961.31</b>		<b>3.3%</b>	<b>23'191'637.97</b>		<b>2.7%</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte <sup>4)</sup>	2.5.3	446'213'574.35		50.3%	447'332'104.50		49.6%
Vorsorgekapital Rentenbeziehende <sup>4)</sup>	2.5.5	372'093'980.00		41.9%	367'502'790.00		44.3%
Technische Rückstellungen	2.5.6	12'092'000.00		1.3%	20'447'550.00		2.4%
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>830'399'554.35</b>		<b>93.5%</b>	<b>835'282'444.50</b>		<b>96.2%</b>
<b>Wertschwankungsreserve</b>	<b>2.6.3</b>	<b>28'025'837.37</b>		<b>3.2%</b>	<b>9'584'243.21</b>		<b>1.1%</b>
Stiftungskapital, freie Mittel / Unterdeckung Stand zu Beginn der Periode		0.00		0.0%	105'894.95		0.0%
+/- Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		0.00		0.0	-105'894.95		00
<b>Stiftungskapital, freie Mittel / Unterdeckung Stand am Ende der Periode</b>		<b>0.00</b>		<b>0.0</b>	<b>105'894.95</b>		<b>0%</b>
<b>Passiven</b>		<b>887'656'353.03</b>		<b>100.0%</b>	<b>868'058'325.68</b>		<b>100.0%</b>

<sup>1)</sup> Umklassierung der Anlagen Reichmuth-Infrastruktur-Fonds Schweiz KmGK Klasse - A1 und Infrastruktur II KmGK Klasse - A2 (Valoren 275'762'349 und 492'419'293) in der Höhe von insgesamt CHF 19'741'673 von der Anlageklasse Anlagen in Infrastruktur Inland zur Anlageklasse alternative Anlagen gemäss Entscheid des Anlageausschusses vom 19.12.2023.

<sup>2)</sup> Umklassierung der Beteiligung an CoOpera Beteiligungen AG in der Höhe von CHF 16'279'100 von der Anlageklasse alternative Anlagen zu Anlageklasse Private Equity Schweiz CHF gemäss Entscheid des Anlageausschusses vom 19.12.2023.

<sup>3)</sup> Umklassierung der Beteiligung an NPG AG in der Höhe von CHF 45'000 von der Anlageklasse Immobilienbeteiligungen zur Anlageklasse Anlagen in nicht börsennotierte Beteiligungen und Forderungen gemäss Entscheid des Anlageausschusses vom 19.12.2023.

<sup>4)</sup> Umgliederung des Vorsorgekapitals der weitergeführten IV-Rentenbeziehenden vom Vorsorgekapital Rentenbeziehende zu Vorsorgekapital aktive Versicherte. Im Geschäftsjahr 2022 betrug das Vorsorgekapital der weitergeführten IV-Rentenbeziehenden CHF 17'138'910,10 und im Geschäftsjahr 2023 CHF 16'444'206,05.



## 1.3 Betriebsrechnung

Ertrag	Referenz	2023	CHF	%	2022	CHF	%
Beiträge Arbeitnehmende		17'109'459.65		19.4%	17'024'255.20		18.7%
Beiträge Arbeitgebende		25'066'790.65		28.4%	25'010'696.55		27.4%
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		-391'083.25		-0.5%	-225'888.95		-0.2%
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		4'930'655.66		5.6%	6'052'899.25		6.6%
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		164'151.60		0.2%	245'418.50		0.3%
Zuschüsse Sicherheitsfonds		506'899.96		0.6%	594'070.25		0.7%
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>47'386'874.27</b>		<b>53.7%</b>	<b>48'701'450.80</b>		<b>53.4%</b>
Freizügigkeitseinlagen		39'530'287.89		44.9%	40'173'528.19		44.0%
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in technische Rückstellungen		0.00		0.0%	39'083.00		0.0%
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in Wertschwankungsreserve		0.00		0.0%	153'671.50		0.2%
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in freie Mittel		446'914.00		0.5%	144'049.95		0.2%
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung		799'438.56		0.9%	2'044'943.12		2.2%
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>40'776'640.45</b>		<b>46.3%</b>	<b>42'555'275.76</b>		<b>46.6%</b>
<b>Zuschüsse aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>88'163'514.72</b>		<b>100.0%</b>	<b>91'256'726.56</b>		<b>100.0%</b>

<b>Aufwand</b>	<b>Referenz</b>	<b>2023</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>	<b>2022</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>
Altersrenten <sup>1)</sup>	2.5.5	-23'662'921.05		-26.8%	-23'053'312.60		-25.3%
Hinterlassenenrenten	2.5.5	-1'870'573.10		-2.1%	-1'686'395.30		-1.8%
Invalidenrenten	2.5.5	-1'897'106.00		-2.2%	-1'909'432.25		-2.1%
Überbrückungsrenten <sup>1)</sup>		0.00		0.0%	-17'270.75		-0.0%
<b>Renten</b>		<b>-27'430'600.15</b>		<b>-31.1%</b>	<b>-26'666'410.90</b>		<b>-29.2%</b>
Übrige reglementarische Leistungen	2.5.5	-1'155'135.45		-1.3%	-1'137'936.70		-1.2%
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-9'325'490.45		-10.6%	-11'658'753.45		-12.8%
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-739'769.15		-0.8%	-587'821.30		-0.6%
<b>Kapitalleistungen und übrige reglementarische Leistungen</b>		<b>-11'220'395.05</b>		<b>-12.7%</b>	<b>-13'384'511.45</b>		<b>-14.7%</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-38'650'995.20</b>		<b>-43.8%</b>	<b>-40'050'922.35</b>		<b>-43.9%</b>
Ausserreglementarische Leistungen		-29'662.50		-0.0%	-32'633.40		-0.0%
<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>		<b>-29'662.50</b>		<b>-0.0%</b>	<b>-32'633.40</b>		<b>-0.0%</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-51'641'139.86		-58.6%	-50'640'427.50		-55.5%
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		-1'604'110.20		-1.8%	-5'920'454.85		-6.5%
Vorbezug WEF / Scheidung		-1'898'551.80		-2.1%	-1'266'014.85		-1.4%
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-55'143'801.86</b>		<b>-62.5%</b>	<b>-57'826'897.20</b>		<b>-63.4%</b>
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-93'824'459.56</b>		<b>-106.3%</b>	<b>-97'910'452.95</b>		<b>-107.3%</b>
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-79'673'280.66		-90.4%	-80'325'731.04		-88.0%
Auflösung Vorsorgekapital aktive Versicherte		85'105'872.91		96.5%	83'190'885.84		91.2%
Bildung Vorsorgekapital Rentenbeziehende		-43'721'477.95		-49.6%	-51'780'419.25		-56.7%
Auflösung Vorsorgekapital Rentenbeziehende		39'130'287.95		44.4%	46'923'637.05		51.4%
Bildung technische Rückstellungen		-3'481'700.00		-3.9%	-3'655'050.00		-4.0%
Auflösung technische Rückstellungen		11'837'250.00		13.4%	1'520'000.00		1.7%
Verzinsung des Sparkapitals		-4'314'578.80		-4.9%	-4'328'589.10		-4.7%
Bildung von Beitragsreserven		-164'151.60		-0.2%	-245'418.50		%
Auflösung von Beitragsreserven		391'083.25		0.4%	225'888.95		0.2%
<b>Bildung / Auflösung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>5'109'305.10</b>		<b>-5.6%</b>	<b>-8'474'796.05</b>		<b>-9.3%</b>

<sup>1)</sup> Ab dem Geschäftsjahr 2023 werden die Überbrückungsrenten bei den Altersrenten ausgewiesen.



<b>Aufwand</b>	<b>Referenz</b>	<b>2023</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>	<b>2022</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>
Versicherungsleistungen		0.00		0.0%	0.00		0.0%
Überschussanteile aus Versicherungen		0.00		0.0%	0.00		0.0%
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		0.00		0.0%	0.00		0.0%
Beiträge an Sicherheitsfonds		-190'686.76		-0.2%	-217'999.15		-0.2%
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-190'686.76</b>		<b>-0.2%</b>	<b>-217'999.15</b>		<b>-0.2%</b>
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-742'326.50</b>		<b>-0.8%</b>	<b>-15'381'353.03</b>		<b>-16.9%</b>
Ergebnis flüssige Mittel, KK, Forderungen und Festgelder		-890'637.85		-1.0%	-355'217.67		-0.4%
Ergebnis aus Obligationen und besicherten Anleihen und börsenkotierte Aktien inkl. Fonds		-4'788'707.66		-5.4%	-4'859'917.13		-5.3%
Ergebnisse aus Hypotheken und Darlehen		2'636'109.34		3.0%	2'603'239.47		2.9%
Erträge aus Liegenschaften, Liegenschaftsbeteiligungen und Immobilienfonds		20'222'250.04		22.9%	12'729'888.35		13.9%
Erträge aus Beteiligungen und übrige alternative nicht börsenkotierte Anlagefonds		11'498'410.87		13.0%	-1'313'664.52		-1.4%
Ergebnis Anlagen in Infrastruktur		-2'154'740.46		-2.4	3'574'557.82		3.9%
Ergebnis Anlagen in nicht kotierte Forderungen und Beteiligungen		-847'583.20		-1.0	107'032.94		0.1%
Verwaltungsaufwand Vermögensanlagen		-3'970'635.63		-4.5%	-3'926'487.79		-4.3%
Verzugszins auf Freizügigkeitskonten und Beitragskonten		-46'663.60		-0.1%	-54'710.67		-0.1%
Zinsaufwand Arbeitgeber-Beitragsreserven		-9'151.60		-0.0	-9'480.25		-0.0%
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlagen</b>		<b>21'648'650.25</b>		<b>24.1%</b>	<b>8'495'318.55</b>		<b>9.3%</b>
<b>Auflösung / Bildung nicht-technische Rückstellungen</b>		<b>0.00</b>		<b>0.0%</b>	<b>105'894.95</b>		<b>0.1%</b>
Übrige Erträge		9'793.76		0.0%	21'778.71		0.0%
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>9'793.76</b>		<b>0.0%</b>	<b>21'778.71</b>		<b>0.0%</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>-52'431.11</b>		<b>-0.1%</b>	<b>-315'171.26</b>		<b>-0.3%</b>
Allgem. Verwaltungs-, Versicherungs-, Personal- und Raumaufwand		-1'918'789.88		-2.2%	-1'867'895.54		-2.0%
Marketing und Werbung		-192'917.21		-0.2%	-111'419.66		-0.1%
Makler- und Brokertätigkeit		-78'120.65		-0.1%	-85'590.60		-0.1%
Revisionsstelle	2.9.11	-90'559.70		-0.1%	-54'366.95		-0.1%
Expert:innen berufliche Vorsorge	2.9.11	-111'698.50		-0.1%	-118'200.75		-0.1%
Aufsichtsbehörden		-30'006.30		-0.0%	-28'376.05		-0.0%
<b>Verwaltungsaufwand</b>		<b>-2'422'092.24</b>		<b>-2.7%</b>	<b>-2'265'849.55</b>		<b>-2.5%</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>		<b>18'441'594.16</b>		<b>20.9%</b>	<b>-9'339'381.63</b>		<b>-10.2%</b>
Bildung (-) Wertschwankungsreserve		-18'441'594.16		-20.9%	0.00		0.0%
Auflösung (+) Wertschwankungsreserve		0.00		0.0%	9'339'381.63		10.2%
<b>Bildung- / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	2.7.2	<b>-18'441'594.16</b>		<b>-20.9%</b>	<b>9'339'381.63</b>		<b>10.2%</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>		<b>0.00</b>		<b>0.0%</b>	<b>0.00</b>		<b>0.0%</b>



## 2. Anhang

«Soziale und berufliche Eingliederung ist immer nur konkret machbar. Die Fondation La Clairière setzt sich stark für die psychische Gesundheit der Jugendlichen ein. Auch in einem komplexer werdenden gesellschaftlichen Umfeld hilft sie den jungen Menschen dabei, die Eingliederung in die Gesellschaft zu schaffen.»

Andreas Niedermann

## 2.1 Grundlagen und Organisation

### 2.1.1 Rechtsform und Zweck

Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR sowie Art. 48 Abs. 2 und Art. 49 Abs. 2 BVG. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG für die ihr angeschlossenen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bzw. Arbeitnehmenden oder Selbständigerwerbenden als Mitglieder des Verbands Solid'Art und anderen Berufsverbänden sowie für deren Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung ist nach dem Beitragsprimat konzipiert.

### 2.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Nummer BE 223 eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG-Beiträge.

### 2.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

<b>Urkunden und Reglemente</b>	<b>gültig ab</b>
Statuten (Stiftungsurkunde)	19. Dezember 2023
Organisationsreglement <sup>1)</sup>	1. Januar 2023
- Anlagereglement und Anlagestrategie <sup>2)</sup>	1. Januar 2023
- Reglement für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und Wertschwankungsreserven <sup>3)</sup>	31. Dezember 2023
- Wahlreglement des Stiftungsrats <sup>4)</sup>	1. Januar 2023
Reglement für die Bewertung der Liegenschaftsanlagen <sup>5)</sup>	1. Januar 2023
Vorsorgereglement <sup>6)</sup>	1. Januar 2023
Reglement über eine Teilliquidation <sup>7)</sup>	1. Dezember 2023

<sup>1)</sup> Das Organisationsreglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 13.12.2023 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.

<sup>2)</sup> Die Anlagestrategie wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 14.12.2022 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Anlagereglement ist gültig ab 01.01.2018.

<sup>3)</sup> Das Reglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 14.02.24 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Reglement ist gültig ab 31.12.2020.

<sup>4)</sup> Das Wahlreglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 14.12.2022 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Wahlreglement ist gültig ab 01.01.2021.

<sup>5)</sup> Das Reglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 13.12.2023 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Reglement ist gültig ab 01.09.2018.

<sup>6)</sup> Das Reglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 09.11.2022 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Vorsorgereglement ist gültig ab 01.01.2022.

<sup>7)</sup> Das Reglement wurde mit Stiftungsratsbeschluss vom 13.09.2023 erneuert und bei der Aufsicht eingereicht.  
Das letzte von der Aufsicht bestätigte Reglement ist gültig ab 01.12.2018.



### 2.1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung, Geschäftsleitung und Zeichnungsberechtigung

Die Mitglieder des Stiftungsrates sowie die Mitglieder der Geschäftsleitung haben Unterschrift kollektiv zu zweien.

<b>Stiftungsrat</b>	<b>Funktion</b>	<b>Vertretung</b>
Christoph Eberhard Cordes	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgebende
Anna Katharina Detreköy	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgebende
Niklaus Schär <sup>1)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgebende
Peter Tschannen <sup>1)</sup>	Co-Präsidium Stiftungsrat	Arbeitgebende
Raphaela Gertrud Bitschnau-Wolf <sup>2)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Annett Hofer-Knappe <sup>3)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Philipp von Homeyer	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Christine Jost <sup>3)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Anna Schmid-Schaa <sup>2)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Romana Tomasi <sup>3)</sup>	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmende
Johannes Zumkehr <sup>2)</sup>	Co-Präsidium Stiftungsrat	Arbeitnehmende

<sup>1)</sup> vom Verband für Selbständigerwerbende Solid'Art

<sup>2)</sup> Eintritt per 01.03.2023

<sup>3)</sup> Austritt per 28.02.2023

Alle Mitglieder des Stiftungsrates sind jeweils für vier Jahre gewählt (2021–2025).

<b>Geschäftsleitung</b>	<b>Funktion</b>	<b>Vertretung</b>
André Pierre Schmidt	Geschäftsführer	Geschäftsleitung
Beatrice Schmid	Leiterin Vorsorge und Personal	Geschäftsleitung
Jürg Hari	Leiter Anlagen	Geschäftsleitung



Anlageausschuss	Funktion	Unternehmen
Dagmar Birker <sup>1)</sup>	Inhaberin	Let it grow GmbH
Christoph Eberhard Cordes <sup>2)</sup>	Co-Leiter	L'Aubier
Thomas Grädel	Verwaltungsrat	CoOpera Leasing AG, Kowema AG
Roger Ebergard	Partner	reflecta AG
Hanspeter Niggli	Geschäftsführer	Thymos AG
Thomas Pittracher	Geschäftsführer	TPI-Beratungen AG
Peter Tschannen <sup>3)</sup>	Verwaltungsrat	Bio Development AG
Philipp von Homeyer	Leiter Kreditanalyse	Freie Gemeinschaftsbank Genossenschaft
André Pierre Schmidt	Geschäftsführer	CoOpera Sammelstiftung PUK
Jürg Hari	Leiter Anlagen	CoOpera Sammelstiftung PUK

1) Eintritt per 01.11.2023

2) Eintritt per 13.09.2023

3) Austritt per 31.07.2023

Christoph Eberhard Cordes und Philipp von Homeyer vertreten den Stiftungsrat.

André Pierre Schmidt und Jürg Hari sind ohne Stimmrecht beratend anwesend.

## 2.1.5 Expertinnen und Experten, Revisionsstelle, Beratende, Aufsichtsbehörde

<b>Expert:innen berufliche Vorsorge</b>	Vertragspartner: Pittet Associates AG, Bern, ausführender Experte: Dr. Olivier Kern
<b>Revisionsstelle</b>	Rafael Spiegel, SPIEGEL TREUHAND AG, Kappel (SO) Zulassungsstelle: RAB – eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde
<b>Obligationenmandate <sup>1)</sup></b>	Andreas Hinck, Bank Cler AG und Basler Kantonalbank, Basel, <sup>2)</sup> Zulassungsstelle: FINMA Walter Nägeli, Alternative Bank Schweiz AG, Olten, Zulassungsstelle: FINMA Claudia Wais; Zürcher Kantonalbank, Zürich, Zulassungsstelle: FINMA
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Bern

<sup>1)</sup> Im Geschäftsjahr wurden die Obligationenmandate bei der Alternativen Bank Schweiz AG und Basler Kantonalbank per Ende Jahr gekündigt. Mit den Vermögenswerten aus den vorhin erwähnten Mandaten und der Zusatzliquidität wird im Geschäftsjahr 2024 ein neues gemischtes Vermögensverwaltungsmandat bei der Zürcher Kantonalbank schrittweise aufgebaut. Das neue Mandat wird durch Claudia Wais vertreten.

<sup>2)</sup> Aufgrund einer bankinternen Konzentration der Vermögensverwaltungsmandate bei der Basler Kantonalbank, fand im 2. Quartal 2023 ein Wechsel der Vermögensverwaltungsstelle von der Bank Cler AG zur Basler Kantonalbank (BKB) statt. Die Mandatsverantwortung blieb bei Andreas Hinck, der konzernintern von der Bank Cler AG zur BKB wechselte.

### 2.1.6 Angeschlossene Arbeitgebende

Per 31. Dezember 2023 sind bei uns 541 Institutionen (inkl. freiwillige Versicherte, Vorjahr 565), sowie 217 Selbständigerwerbende (Vorjahr 231) angeschlossen. Die Selbständigerwerbenden versichern wir über die bei uns angeschlossenen Berufsverbände.

Jede angeschlossene Institution hat eine paritätisch zusammengesetzte Verwaltungskommission. Einmal jährlich findet die Delegiertenversammlung statt.

## 2.2 Aktive Mitglieder und Rentenbeziehende

### 2.2.1 Aktive Versicherte

Bestand und Entwicklung Aktive (Anzahl)	Institutionen		aktive Versicherte	
	2023	2022	2023	2022
Stand Ende Vorjahr	565	577	5'320	5'395
Eintritte	19	28	1'381	1'403
Austritte (inkl. Betriebsschliessungen)	-43	-40	-1'276	-1'312
Altersrücktritte	0	0	-140	-158
Todesfälle	0	0	-3	-5
Invalidisierungen	0	0	-2	-3
<b>Stand Ende Jahr</b>	<b>541</b>	<b>565</b>	<b>5'280</b>	<b>5'320</b>
<b>Veränderung in % gegenüber Vorjahr</b>	<b>-4.2%</b>	<b>-2.1%</b>	<b>-0.8%</b>	<b>-1.4%</b>
<b>Total Versicherte (aktive und Rentenbeziehende)</b>			<b>7'018</b>	<b>6'994</b>

Versicherte Löhne (CHF)	2023	2022
AHV-Jahreslöhne total	295'193'713.00	295'822'718.00
Versicherte Jahreslöhne koordiniert	230'290'897.00	229'051'015.00
Koordinierte Löhne in % des AHV-Lohnes im Gesamtdurchschnitt	78.0%	77.4%

Altershäufigkeit der Versicherten nach BVG-Altersklassen	Männer		Frauen	
	Anzahl	BVG-Altersklassen	Anzahl	BVG-Altersklassen
	81	18–24	139	18–24
	416	25–34	596	25–34
	496	35–44	745	35–44
	531	45–54	775	45–54
	552	55–65	886	55–65
	32	65+	31	65+
<b>Total Anzahl Versicherte</b>	<b>2'108</b>		<b>3'172</b>	

Durchschnittsalter der aktiven Versicherten	alle Versicherten		Frauen		Männer	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
	45.62	45.55	45.63	45.50	45.60	45.34

### 2.2.2 Rentenbeziehende

<b>Bestand und Entwicklung Rentenbeziehende (Anzahl)</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Altersrenten	1'403	1'345
Kinderrenten zu Altersrenten	13	15
Scheidungsrenten	1	0
Invalidenrenten	126	127
Kinderrenten zu Invalidenrenten	25	21
Partnerrenten	154	150
Waisenrenten	16	16
<b>Total Rentenbeziehende</b>	<b>1'738</b>	<b>1'674</b>
<b>Veränderung in % gegenüber Vorjahr</b>	<b>3.82%</b>	<b>3.40%</b>

<b>Invalidenrenten (CHF)</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Invalidenrenten (CHF) <sup>1)</sup>	1'897'106.00	1'909'432.25
<b>Veränderung in % gegenüber Vorjahr</b>	<b>-0.65%</b>	<b>1.67%</b>

<sup>1)</sup> Im Geschäftsbericht 2022 wurde für das Jahr 2022 fälschlicherweise eine Invalidenrente von CHF 1'781'438.00 anstelle von CHF 1'909'432.25 aufgeführt.

### 2.2.3 Rentenanpassungen 2023

Gemäss Art. 36 BVG hat das oberste Organ der Vorsorgeeinrichtung jährlich über die Anpassung der Renten zu befinden. Der Stiftungsrat hat mit Beschluss vom 14. Dezember 2022 für das Jahr 2023 beschlossen, weder die Altersrenten noch die Hinterlassenen- und Invalidenrenten der Teuerung anzupassen. Hingegen werden die erstmals seit 2008 ausgerichteten Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen Säule mit 3,0% an die Preisentwicklung angepasst. Der Anpassungssatz für die erstmals seit 2011 ausgerichteten Renten beträgt 3,0%, und 3,4% für die seit 2019 erstmals ausgerichteten Renten.



## 2.3 Art der Umsetzung des Zwecks

### 2.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat eine Vielzahl an Vorsorgeplänen im Einsatz. Für neue Anschlüsse steht eine Auswahl an Standardplänen zur Verfügung. Die Wahl des Vorsorgeplanes erfolgt durch die paritätisch zusammengesetzte Vorsorgekommission der angeschlossenen Institution.

Alle Vorsorgepläne erfüllen die gesetzlichen Vorgaben zur Angemessenheit, Kollektivität, Gleichbehandlung, Planmässigkeit sowie zum Versicherungsprinzip.

### 2.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei allen Vorsorgeplänen der CoOpera Sammelstiftung PUK wird die Altersvorsorge nach dem Beitragsprimat geführt, d. h. die Altersleistungen richten sich grundsätzlich nach dem erworbenen Altersguthaben im Zeitpunkt des Altersrücktritts. Die Finanzierung der Altersleistungen durch die Altersgutschriften erfolgt individuell. Für jede versicherte Person wird ein eigenes Sparkonto geführt.

Bei der Risikoversicherung (Tod, Invalidität) wird zwischen Beitragsprimat und Leistungen im Verhältnis zum versicherten Lohn (Duoprimat) unterschieden. Für neue Anschlüsse werden die Leistungen nur noch im Verhältnis zum versicherten Lohn (Duoprimat) angeboten.

### 2.3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Keine.

## 2.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

### 2.4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

### 2.4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind die aktuellen bzw. tatsächlichen Werte per Bilanzstichtag:

- **Flüssige Mittel:** Flüssige Mittel werden zum Nominalwert bewertet.
- **Forderungen, Verbindlichkeiten:** Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Einzel-Wertberichtigungen bewertet.
- **Anlagen in Fremdwährungen:** Anlagen in Fremdwährungen werden mit den Devisenkursen per Bilanzstichtag bewertet.
- **Darlehen und Hypotheken:** Darlehen und Hypotheken werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Einzel-Wertberichtigungen bewertet.
- **Festverzinsliche Wertschriften mit Marchzinsen:** Festverzinsliche Wertschriften mit Marchzinsen werden zum Kurswert per Bilanzstichtag bewertet.
- **Aktien und Beteiligungen:**
  - börsennotierte Aktien: Börsennotierte Aktien werden zum Kurswert per Bilanzstichtag bewertet.
  - nicht kotierte Aktien: Nicht kotierte Aktien werden aufgrund einer jährlich zu erstellenden Unternehmensbewertung nach der Substanzwertmethode, Praktikermethode, Discounted-Cashflow-Methode (DCF) oder nach dem Multiples-Verfahren bewertet.<sup>1)</sup>
- **Immobilien im Direktbesitz:** Immobilien im Direktbesitz werden mittels Ertragswerte, unter Berücksichtigung der Altersentwertung und des allfällig aufgelaufenen Renovations- und Unterhaltsbedarfs bewertet (für Angaben zu Kapitalisierungssätze und Erträge vgl. S. 32, Abschn. 2.6.5).
- **Mobile Sachanlagen:** Mobile Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bewertet.
- **Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen:** Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen werden anhand bestmöglicher Schätzung durch die zuständigen Organe ermittelt.
- **Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen:** Die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen werden durch die Expertin bzw. den Experten für die berufliche Vorsorge berechnet.
- **Wertschwankungsreserve:** Die Wertschwankungsreserve wird durch den Stiftungsrat bestimmt und gemäss Reglement «für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und Wertschwankungsreserven» festgelegt. Die festgelegte Zielhöhe wird von der Expertin bzw. dem Experten für die berufliche Vorsorge beurteilt. Im Berichtsjahr 2023 wurden CHF 18,44 Mio. aufgebaut. Zur Zielhöhe der Wertschwankungsreserve besteht per 31. Dezember 2023 eine Differenz von CHF 38,41 Mio. bzw. 57,8%.

<sup>1)</sup> Die CoOpera Immobilien AG verwendet für die Ermittlung ihrer Immobilien eine Ertragswertbewertung. Bei der CoOpera Sammelstiftung PUK hingegen erfolgt die Bewertung des Beteiligungswertes der CoOpera Immobilien AG mittels Substanzwertberechnung, wobei für die Bewertung bzw. für die Aufdeckung der stillen Reserven der Liegenschaften, der jeweils tiefere Wert aus Ertragswert und DCF-Wert (DCF = Discounted Cash Flow) verwendet wird.

### 2.4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Für die Bewertung der Bio Development AG wurde per 31. Dezember 2023 eine Substanzwertberechnung mit einer Discounted-Cashflow-Bewertung der einzelnen Anlagen verwendet. Es hatte sich gezeigt, dass das in den Vorjahren verwendete EBIT-Multiples-Verfahren, den Wert der Bio Development nicht marktgerecht widerspiegeln konnte, da die Berechnungen grösstenteils auf vergangene Erfolgswerte beruhten. Zumal die einzelnen Anlagen der Bio Development aufgrund von Restrukturierungen und allgemein schwierigen Marktbedingungen in der Vergangenheit unterdurchschnittliche Ergebnisse erzielten, wurde der Wert der Bio Development unterbewertet. Mit der Umstellung zum Substanzwert mit Bewertung der einzelnen Anlagen durch die DCF-Methode konnte eine Aufwertung von CHF 4,2 Mio. verbucht werden.

Bei der Bewertung der Terra Schweiz AG konnte auf externe Immobilienbewertungen von Wüest und Partner zurückgegriffen werden. Die Bewertungen der Immobilien, welche im Besitz der Tochtergesellschaft Habitare Schweiz AG sind, basierten auf der Discounted-Cashflow-Methode. Durch die Übernahme der externen Bewertungsdaten von Wüest und Partner konnten wir, unter Berücksichtigung von (wertmindernden) spezifischen Kriterien, die Beteiligung an Habitare Schweiz um CHF 3,2 Mio. aufwerten.

## 2.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 2.5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die CoOpera Sammelstiftung PUK wird als autonome Vorsorgeeinrichtung geführt. Zur Abdeckung der Risiken Tod und Invalidität bestehen entsprechende Rückstellungen, welche nach Massgabe des Reglements für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und Wertschwankungsreserven und der Berechnung der Pensionsversicherungsexpertin bzw. des -experten gebildet werden.

### 2.5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es bestehen keine rückkaufsfähigen Versicherungsverträge, separate Accounts oder weitere Vertragsverhältnisse mit Versicherungsgesellschaften. Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist vollautonom.

### 2.5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Die Verzinsung der obligatorischen und überobligatorischen Sparkapitalien betrug 1% (BVG-Mindestzinssatz).

Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive und IV-Rentenbeziehende	2023	CHF	2022	CHF	Veränderung	%
Vorsorgekapital Aktive Ende Vorjahr	430'193'194.40		428'902'107.00			0.30%
Vorsorgekapital IV-Rentenbeziehende Ende Vorjahr	17'138'910.10		17'233'427.00			-0.55%
Ordentliche Altersgutschriften	33'776'473.40		33'608'440.75			0.50%
Rückzahlungen WEF und FZL aus Scheidung	799'438.56		2'044'943.12			-60.91%
Verzinsung der Altersguthaben	4'314'578.80		4'328'926.70			-0.33%
Freizügigkeitseinlagen und Einkäufe / Übertrag Deckungskapitalien	45'033'480.60		46'345'105.14			-2.83%
Austrittsleistungen	-51'770'129.61		-49'735'268.45			4.09%
Vorbezüge WEF / Scheidung	-1'898'551.80		-1'257'388.55			50.99%
Auflösung infolge Altersrücktritt	-30'732'380.45		-33'238'838.55			-7.54%
Auflösung infolge Tod	-608'840.55		-896'016.95			-32.05%
Mutationsgewinne / -verluste, Differenz zu Durchschnittsprämien u. ä.	-32'599.10		-3'332.71			878.16%
<b>Vorsorgekapital Aktive Ende Berichtsjahr</b>	<b>429'800'647.75</b>		<b>430'193'194.40</b>			<b>0.30%</b>
<b>Vorsorgekapital IV-IV-Rentenbeziehende Ende Berichtsjahr</b>	<b>16'412'926.90</b>		<b>17'138'910.10</b>			<b>-0.55%</b>
<b>Total Vorsorgekapital Aktive und IV-Rentenbeziehende Ende Berichtsjahr</b>	<b>446'213'574.35</b>		<b>447'332'104.50</b>			<b>0.27%</b>

### 2.5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Altersguthaben nach BVG	2023	CHF	2022	CHF	Veränderung	%
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	235'979'168.95		236'511'044.95			-0.22%
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt		1.0%		1.0%		0.00%
Verzinsung Altersguthaben der CoOpera Sammelstiftung PUK		1.0%		1.0%		0.00%



### 2.5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentenbeziehende

Entwicklung des Deckungskapitals für Rentenbeziehende	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung	%
Deckungskapital Rentenbeziehende Ende Vorjahr	367'502'790.00	362'379'144.00		1.41%
Vorsorgekapital IV-Rentenbeziehende Ende Vorjahr <sup>1)</sup>	n.a.	17'233'427.00		n.a.
Altersrenten	-23'616'092.85	-23'053'312.60		2.44%
Überbrückungsrenten	-46'828.20	-17'270.75		171.14%
Partnerrenten	-1'870'573.10	-1'686'395.30		10.92%
Invalidenrenten	-1'897'106.00	-1'909'432.25		-0.65%
Übrige reglementarische Leistungen	-1'155'135.45	-1'137'936.70		1.51%
Zuweisung gem. versicherungstechnischer Bilanz	33'176'925.60	32'833'476.70		1.05%
<b>Deckungskapital Rentenbeziehende Ende Berichtsjahr</b>	<b>372'093'980.00</b>	<b>367'502'790.00</b>		<b>1.25%</b>
<b>Vorsorgekapital Rentenbeziehende Ende Berichtsjahr <sup>1)</sup></b>	<b>n.a.</b>	<b>17'138'910.10</b>		<b>n.a.</b>
<b>Total Vorsorgekapital und Deckungskapital Rentenbeziehende Ende Berichtsjahr <sup>1)</sup></b>	<b>n.a.</b>	<b>384'641'700.10</b>		<b>n.a.</b>
Technischer Zinssatz Vorsorgekapital Rentenbeziehende	2.25%	2.25%		0.00%

<sup>1)</sup> Das Vorsorgekapital der IV-Rentenbeziehenden für das Geschäftsjahr 2023 wird in der Tabelle Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive und IV-Rentenbeziehende abgebildet (vgl. S. 20, Abschn. 2.5.3).

### 2.5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Technische Rückstellungen	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung	%
Zunahme der Lebenserwartung	4'271'000.00	2'811'900.00		51.89%
Risikoschwankungsfonds	3'185'000.00	3'007'400.00		5.91%
Latente IV-Fälle	588'000.00	2'425'250.00		-75.76%
Senkung technischer Zinssatz	0.00	10'000'000.00		-100.00%
Pensionierungsverluste	2'364'000.00	891'000.00		165.32%
Teuerungsausgleich Altersrenten	0.00	0.00		n.a.
Rückstellung zur Wahrung der BVG-Altersrente	1'684'000.00	1'222'000.00		37.81%
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>12'092'000.00</b>	<b>20'357'550.00</b>		<b>-40.60%</b>

### Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung

Seit dem 1. Januar 2021 wird die Periodentafel BVG 2020 als Grundlage für die technischen Rückstellungen verwendet. Demnach wird auf dem Deckungskapital der Altersrenten und der Hinterlassenenrenten eine Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung von 0,4% pro Jahr gebildet. Die Äufnung zu Lasten der Erfolgsrechnung wird vorläufig bis zum Jahr 2025 geführt. Daraus ergeben sich folgende Reserven-Totale:

Anpassung Langlebigkeitsreserve	2021	2022	2023	2024	2025
Satz	0.4%	0.4%	0.4%	0.4%	0.4%
<b>Reserve total</b>	<b>0.4%</b>	<b>0.8%</b>	<b>1.2%</b>	<b>1.6%</b>	<b>2.0%</b>

### Rückstellung Risikoschwankungsfonds

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen in der Regel kurzfristigen Schwankungen. Eine unvorhergesehene Häufung von Schadenfällen kann die Vorsorgeeinrichtung finanziell erheblich belasten. Zur Absicherung solcher Schwankungen wird eine entsprechende Rückstellung in Form eines Risikoschwankungsfonds gebildet.

### Rückstellung für latente Invaliditätsfälle

Diese Reserve wird gebildet, um die finanziellen Konsequenzen von in Abklärung befindlichen Invaliditätsfällen (Versicherte, welche bei der eidg. Invalidenversicherung angemeldet sind) sicherzustellen.

### Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes

Der technische Zinssatz bleibt per 31. Dezember 2023 gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 2,25%. Die Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes betrug per 31. Dezember 2022 CHF 10 Mio. und wurde Ende 2023 vollständig aufgelöst.

### Rückstellung für Pensionierungsverluste

Eine Rückstellung für Pensionierungsverluste wird gebildet, wenn aufgrund der angewendeten reglementarischen Umwandlungssätze Pensionierungsverluste entstehen. Die Rückstellung wird für alle aktiven Versicherten sowie für alle temporär invaliden versicherten Personen ab Alter 58 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Sparkapital im Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente berechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital im selben Zeitpunkt. Sie wird jährlich erfolgswirksam auf diesen Stand angepasst.

### Rückstellung zur Wahrung der BVG-Altersrente

Diese Rückstellung wird gebildet, wenn aufgrund der angewendeten reglementarischen Umwandlungssätze die reglementarische Altersrente kleiner als die BVG-Altersrente ist. Die Rückstellung wird für alle aktiven Versicherten sowie für alle temporär invaliden versicherten Personen ab Alter 58 berechnet. Der Stiftungsrat hat beschlossen, ab dem 31. Dezember 2022 in fünf Schritten die Rückstellung für die Wahrung der BVG-Altersrenten zu bilden. Die Rückstellung per 31. Dezember 2023 beträgt CHF 1'684'000.

### 2.5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der zugelassene Experte für berufliche Vorsorge hat das letzte versicherungstechnische Gutachten der Stiftung per 31.12. 2022 erstellt und folgendes bestätigt:

- Die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen und der technische Zinssatz sind am Stichtag des Gutachtens angemessen.
- Mit einem Deckungsgrad von 101,1% bietet die Stiftung am Stichtag des Gutachtens Sicherheit, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können. Ihre Fähigkeit, negative oder ungenügende Performance zu bewältigen, ist sehr eingeschränkt.
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen am Stichtag des Gutachtens den gesetzlichen Vorschriften.
- Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind noch nicht vollständig ausreichend. Sie werden spätestens bis Ende 2026 ausreichend sein.
- Die vom Stiftungsrat definierte Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (8,3% der Vorsorgeverpflichtungen) ist per 31.12.2022 angemessen.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten wird basierend auf der revidierten Jahresrechnung per 31.12.2023 erstellt. Die entsprechenden Berechnungen wurden jedoch bereits durch den PK-Experten vorgenommen und sind in der vorliegenden Rechnung enthalten.

### 2.5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die künftigen Verpflichtungen der CoOpera Sammelstiftung PUK gegenüber den Rentenbeziehenden sowie die technischen Rückstellungen werden nach den versicherungstechnischen Rechnungsgrundlagen BVG 2020 und einem technischen Zinssatz von 2,25% berechnet.

### 2.5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Keine.

### 2.5.10 Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht

Es bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht.

### 2.5.11 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vermögen (inkl. Überschüsse und Kursschwankungsreserven) und den Verpflichtungen gegenüber den Aktiven und Rentenbeziehenden. Der gesetzliche Deckungsgrad im Berichtsjahr beträgt 103,4%.

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	2023	CHF	2022	CHF	Veränderung	CHF
Total Aktiven	887'656'353.03		868'058'325.68		19'598'027.35	
./. Verbindlichkeiten	-25'210'071.31		-18'948'533.10		-6'261'538.21	
./. Passive Rechnungsabgrenzungen	-458'992.85		-454'276.07		-4'716.78	
./. Verbindlichkeiten	-3'561'897.15		-3'788'828.80		226'931.65	
<b>Verfügbares Vorsorgekapital</b>	<b>858'425'391.72</b>		<b>844'866'687.71</b>		<b>13'558'704.01</b>	
./. Vorsorgekapital Aktive	-446'213'574.35		-447'332'104.50		1'118'530.15	
./. Vorsorgekapital Rentenbeziehende	-372'093'980.00		-367'502'790.00		-4'591'190.00	
./. Zunahme der Lebenserwartung	-4'271'000.00		-2'811'900.00		-1'459'100.00	
./. Risikoschwankungsfonds	-3'185'000.00		-3'007'400.00		-177'600.00	
./. Latente IV-Fälle	-588'000.00		-2'425'250.00		1'837'250.00	
./. Senkung technischer Zinssatz	0.00		-10'000'000.00		10'000'000.00	
./. Pensionierungsverluste	-2'364'000.00		-981'000.00		-1'383'000.00	
./. Teuerungsausgleich Altersrenten	0.00		0.00		0.00	
./. Rückstellung zur Wahrung der BVG-Altersrenten	-1'684'000.00		-1'222'000.00		-462'000.00	
<b>Technisches Ergebnis</b>	<b>28'025'837.37</b>		<b>9'584'243.21</b>		<b>18'441'594.16</b>	
<b>Gesetzlicher Deckungsgrad (verfügbar in % der erforderlichen Mittel)</b>	<b>103.4%</b>		<b>101.1%</b>		<b>2.3%</b>	

## 2.6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

### 2.6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberatende und Anlagemanagerinnen und -manager, Anlagereglement

#### Organisation der Anlagetätigkeit

Der Stiftungsrat trägt als oberstes Organ die Verantwortung für die Vermögensanlagen. Die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen sind im Organisationsreglement und im Anlagereglement geregelt. Grundsätzlich stellt der Stiftungsrat die Reglemente auf. Für die Ausnutzung der taktischen Bandbreiten der Vermögensanlagen und der wichtigsten Anlageentscheide ist der Anlageausschuss und für die Ausführungen im obigen vorgegebenen Rahmen die Geschäftsleitung zuständig.

#### Anlageberatende und Anlagemanagerinnen und -manager

##### Von der CoOpera Sammelstiftung PUK direkt geführte Vermögensanlagen:

- Die Mitarbeitenden der CoOpera Sammelstiftung PUK disponieren die Geldkonten und Festgelder nach den vorhersehbaren Mittelflüssen.
- Unter den *Forderungen Immobilien* sind die ausstehenden Mieten und die pendenten Ausgleichszahlungen der Liegenschaftsverwaltungen berücksichtigt. Die Vorsteuer- (Mehrwertsteuer) und Verrechnungssteuer-Guthaben fallen unter die Forderungen *staatlicher Stellen*.
- Die Betreuung und Verwaltung unserer Hypotheken und Darlehen erfolgt ebenfalls durch die Mitarbeitenden der CoOpera Sammelstiftung PUK.

##### Obligationenmandate:

- Im April 2023 wurden die Titel des Vermögensverwaltungsmandates sowie des offenen Depots der Bank Cler AG an die Basler Kantonalbank (BKB) übertragen, da die BKB neu die Geschäftskunden der Bank Cler AG im Bereich Vermögensverwaltung betreut (vgl. S. 13, Abschn. 2.1.5). Das Vermögensverwaltungsmandat der Alternativen Bank Schweiz AG (ABS) blieb bestehen. Ende 2023 wurden diese beiden Mandate gekündigt und an die Zürcher Kantonalbank (ZKB) übertragen. Die Wertpapiere der beiden Depots bei der BKB wurden vollständig an die ZKB übertragen. Bei der ABS sind per 31. Dezember 2023 einzig der InvestInvent Energy Fund und die 2% Obligation von Edisun Power Europe AG im Depot verblieben (die Aktien von Edisun Power Europe AG hingegen wurden bereits ins Depot der ZKB eingeliefert). Die Zuständigkeiten für die Vermögensverwaltungsmandate der Obligationen und Fonds waren im 2023 wie folgt organisiert:

Andreas Hinck, Bank Cler AG und später Basler Kantonalbank (BKB) (vgl. S. 13, Abschn. 2.1.5, Basel, Zulassungsstelle: FINMA)

Walter Nägeli, Alternative Bank Schweiz AG (ABS), Olten, Zulassungsstelle: FINMA

Claudia Wais, Zürcher Kantonalbank (ZKB), Zürich, Zulassungsstelle: FINMA

Aus den Wertschriftenanlagen innerhalb der Vermögensverwaltungsmandate der Bank Cler AG, BKB, ABS und der ZKB wurden im 2023 keine Retrozessionen erhoben und zurückerstattet.

**Unternehmensbeteiligungen übrige Wertschriften und derivative Finanzinstrumente:**

- Die restlichen Wertschriften-Anlagen, derivative Finanzinstrumente und Unternehmensbeteiligungen werden von den Mitarbeitenden der CoOpera Sammelstiftung PUK selbst betreut. Die Währungsabsicherung der EUR-Anlagen erfolgt durch Devisenterminkontrakte, welche über die Bank Cler AG, BKB, ABS und ZKB abgewickelt wurden. Über den Einsatz und die Höhe von derivativen Finanzinstrumenten entscheidet der Stiftungsrat. Für unsere Anlage-Bestände in EUR wird gemäss aktueller Anlagestrategie eine vollständige Absicherung des Währungsrisikos durch EUR/CHF-Devisentermingeschäfte angestrebt.

**Immobilienmandate:**

- Die Mehrheit unserer Immobilien werden durch externe Liegenschaftsverwaltungen vor Ort im Auftragsverhältnis betreut, inklusive Liegenschaftsbuchhaltungen.
- Käufe / Verkäufe, Entwicklung und Realisation von Bauprojekten, Umbauten und Sanierungen werden immer direkt durch die Mitarbeitenden der CoOpera Sammelstiftung PUK abgewickelt.
- Die Investitionen an Immobilien-Beteiligungen werden ebenfalls durch die Mitarbeitenden der CoOpera Sammelstiftung PUK betreut. Zur Verringerung der Marktrisiken wurde auf eine breite geografische Diversifikation innerhalb der Schweiz und eine ausgewogene Zusammensetzung von Miet-, Geschäfts- und Betriebsliegenschaften geachtet.

**Anlagereglement**

Die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen werden in einem Anlagereglement festgehalten. Das Anlagereglement legt die Ziele sowie die Richtlinien fest, die bei der Bewirtschaftung des Vermögens im Sinne der gesetzlichen Vorgaben (Art 51a Abs. 2 lit. m und n, Art. 49a Abs.1 BVG) zu erfüllen sind. Der Auftrag an unsere Vorsorgeeinrichtung besteht im besonderen Masse darin, dass die versprochenen Leistungen an die Versicherten gewährleistet sein sollten. Im Rahmen der Risikofähigkeit der CoOpera Sammelstiftung PUK wird eine marktkonforme Rendite angestrebt. Darüberhinaus achtet die CoOpera Sammelstiftung PUK bei ihrer Anlagetätigkeit auf die Nachhaltigkeit, respektive die Wirkung in Bezug auf die Kriterien Gesundheit und Umwelt.

Für das vergangene Geschäftsjahr wird das vom Stiftungsrat genehmigte Anlagereglement mit Gültigkeit per 1. Januar 2023 im Austausch mit der Stiftungsaufsicht BBSA im aktuellen Geschäftsjahr überarbeitet.



### 2.6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50, Absatz 4 BVV2)

Die CoOpera Sammelstiftung PUK verfolgte in ihrer Anlagephilosophie den Grundsatz, dass die Spargelder ihrer Versicherten möglichst in der Realwirtschaft investiert sein sollen. Sie verzichtete deswegen weitgehend auf Investitionen in börsennotierte Aktien. Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat deshalb als Ausgleich in ihrem Anlagereglement die Anlagen in Immobilien mehr gewichtet und die Kategorienlimite auf 50% gesetzt. Die Anlagelimiten für alternative Anlagen wurde auf 25% festgelegt. Gemäss dem per 1. Januar 2023 gültigen Anlagereglement nimmt die CoOpera Sammelstiftung PUK die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten nach Art. 50 Abs.4 BVV2 in Anspruch. Gleichzeitig ist zu betonen, dass das Anlagereglement im aktuellen Geschäftsjahr umfassend überarbeitet und die Anlagestrategie an die Grenzwerte nach BVV2 angeglichen wird.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK war stets bestrebt die Bestimmungen entsprechend Art. 50 Abs. 1–3 BVV2, insbesondere durch strikte Einhaltung der Begrenzungen pro Einzelanlage (max. 5%) und der Diversifikation der Anlagen in Hinblick auf verschiedene Anlagekategorien, Regionen und Wirtschaftszweige, zu erfüllen. Da die CoOpera Sammelstiftung PUK seit ihrer Gründung vor 40 Jahren noch nie in eine Unterdeckung geraten ist, waren die erforderlichen liquiden Mittel für die Erfüllung der gesetzlichen Leistungen stets sichergestellt. Aufgrund der gestiegenen regulatorischen Anforderungen und dem Anspruch der stetigen Erzielung einer marktgerechten Rendite, wird die CoOpera Sammelstiftung PUK in Zukunft die Anlagelimiten bei den alternativen Anlagen und Immobilien senken. Auf diese Weise soll der Anteil an langfristig gebundenen Mitteln reduziert bzw. der Anteil an kurzfristig zur Verfügung stehenden Mitteln erhöht werden.

### 2.6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

<b>Wertschwankungsreserve (WSR)</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>	<b>Veränderung %</b>
Stand der WSR am 01.01.	9'584'243.21	18'923'624.84	-49.35%
(+) Bildung zulasten / (-)Auflösung zugunsten der Betriebsrechnung	18'441'594.16	-9'339'381.63	-297.46%
<b>WSR total gemäss Bilanz</b>	<b>28'025'837.37</b>	<b>9'584'243.21</b>	<b>192.42%</b>

<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (WSR)</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>Veränderung %</b>
Soll-WSR gemäss Reglement	66'431'964.35	69'444'666.05	-4.34%
Effektive WSR in % der Soll-WSR	42.2%	13.8%	205.70%
Reservedefizit bei der WSR	38'406'126.98	59'860'422.84	-35.84%
Bilanzsumme (zu effektiven Werten)	887'656'353.03	868'058'325.68	2.26%
<b>Gebuchte WSR in % der Bilanzsumme</b>	<b>3.2%</b>	<b>1.1%</b>	<b>187.03%</b>
<b>Zielgrösse WSR in % der Bilanzsumme</b>	<b>7.5%</b>	<b>8.0%</b>	<b>-6.45%</b>

Gemäss Anlagereglement gültig per 1. Januar 2023 wurde die Wertschwankungsreserve auf 8% der Vorsorgeverpflichtungen (CHF 830'399'554.35) festgelegt.

## 2.6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Anlagen 2023		Anlagen 2022		Max. gemäss Reglement	Max. gemäss BVV2	Anlagestrategie in %	Bandbreite	
	in CHF	in %	in CHF	in %				Min. in %	Max. in %
Flüssige Mittel und Festgelder	81'200'345.75	9.1%	46'501'971.72	5.4%	100.0%	100.0%	3.0%	2.0%	5.0%
<b>Flüssige Mittel und Festgelder</b>	<b>81'200'345.75</b>	<b>9.1%</b>	<b>46'501'971.72</b>	<b>5.4%</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>3.0%</b>	<b>2.0%</b>	<b>5.0%</b>
Forderungen inkl. KK Arbeitgebende, Vorräte und aktive Rechn.abgrenzungen	15'297'710.84	1.7%	6'010'881.99	0.7%	100.0%	100.0%			
Darlehen/KK Forderungen Nahestehende Inland CHF	0.00	0.0%	3'967'363.84	0.5%	100.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Mobile Sachanlagen	289'216.70	0.1%	302'913.70	0.0%	100.0%	100.0%			
<b>Diverse Aktiven (Forderungen, Vorräte, Sachanlagen und aktive Rechn.abgrenzungen)</b>	<b>15'586'927.54</b>	<b>1.8%</b>	<b>10'281'159.53</b>	<b>1.2%</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.0%</b>
Obligationen Inland CHF	27'803'813.00	3.1%	43'384'614.00	5.0%					
Besicherte Anleihen (Pfandbrief-Obligationen)	6'063'433.00	0.7%	7'278'848.00	0.8%	100.0%	100.0%			
Obligationen Ausland CHF	15'073'746.09	1.7%	10'112'155.00	1.2%					
Anlagefonds Obligationen Ausland CHF	4'959'036.16	0.6%	4'961'736.91	0.6%					
<b>Obligationen Inland und Ausland CHF</b>	<b>53'900'028.25</b>	<b>6.1%</b>	<b>65'737'353.91</b>	<b>7.6%</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>			
Obligationen Ausland FW	12'543'326.00	1.4%	16'905'351.00	1.9%			10.0%	5.0%	20.0%
Anlagefonds Obligationen Ausland FW	0.00	0.0%	0.00	0.0%	30.0%	30.0%			
<b>Obligationen Inland und Ausland FW</b>	<b>12'543'326.00</b>	<b>1.4%</b>	<b>16'905'351.00</b>	<b>1.9%</b>	<b>30.0%</b>	<b>30.0%</b>			
Aktien Inland CHF börsenkotiert	696'740.00	0.1%	892'125.00	0.1%	0.0%	50.0%			
<b>Aktien inkl. Anlagefonds Aktien (börsenkotiert)</b>	<b>696'740.00</b>	<b>0.1%</b>	<b>892'125.00</b>	<b>0.1%</b>	<b>0.0%</b>	<b>50.0%</b>			
<b>Obligationen und Aktien (kотиert) inkl. Fonds</b>	<b>67'140'094.25</b>	<b>7.6%</b>	<b>83'534'829.91</b>	<b>9.6%</b>			<b>10.0%</b>	<b>5.0%</b>	<b>20.0%</b>

Immobilien	288'607'000.00	32.5%	272'025'000.00	31.3%					
Beteilig. Immob.gesellschaften Inland CHF <sup>1)</sup>	71'781'000.00	8.1%	70'632'000.00	8.1%	50.0%	30.0%	39.0%	35.0%	45.0%
Anlagefonds Immobilien CHF	7'130'700.00	0.8%	6'951'900.00	0.8%					
<b>Anlagen in Immobilien</b>	<b>367'518'700.00</b>	<b>41.4%</b>	<b>349'608'900.00</b>	<b>40.3%</b>	<b>50.0%</b>	<b>30.0%</b>	<b>39.0%</b>	<b>35.0%</b>	<b>45.0%</b>
Grundpfanddarlehen Inland CHF	120'838'081.35	13.6%	130'722'464.00	15.1%	75.0%	50.0%	14.0%	10.0%	20.0%
<b>Grundpfanddarlehen Inland CHF</b>	<b>120'838'081.35</b>	<b>13.6%</b>	<b>130'722'464.00</b>	<b>15.1%</b>	<b>75.0%</b>	<b>50.0%</b>	<b>14.0%</b>	<b>10.0%</b>	<b>20.0%</b>
Anlagen in Infrastruktur Inland CHF <sup>2)</sup>	6'927'232.42	0.8%	26'965'961.62	3.1%					
Darlehen Anlagen in Infrastruktur Inland EUR	7'192'380.00	0.8%	8'480'990.00	1.0%	10.0%	10.0%	5.0%	0.0%	10.0%
<b>Anlagen in Infrastruktur Inland CHF und FW</b>	<b>14'119'612.42</b>	<b>1.6%</b>	<b>35'446'951.62</b>	<b>4.1%</b>	<b>10.0%</b>	<b>10.0%</b>	<b>5.0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>10.0%</b>
Anlagen in nicht kotierte Gesellschaften (Private Equity) und Forderungen (Private Debt) <sup>1) und 3)</sup>	20'953'068.35	2.4%	4'432'893.33	0.5%	15.0%	5.0%	12.0%	10.0%	15.0%
<b>Anlagen in nicht kotierte Gesellschaften (Private Equity) und Forderungen (Private Debt)</b>	<b>20'953'068.35</b>	<b>2.4%</b>	<b>4'432'893.33</b>	<b>0.5%</b>	<b>15.0%</b>	<b>5.0%</b>	<b>12.0%</b>	<b>10.0%</b>	<b>15.0%</b>
Anlagefonds übrige altern. Anlagen Ausland CHF <sup>2)</sup>	23'380'132.65	2.6%	7'793'020.00	0.9%					
Anlagefonds Micro Finance Ausland USD	13'547.00	0.0%	3'519'673.00	0.4%					
Beteiligungen altern. Anlagen Inland CHF <sup>3) und 4)</sup>	71'625'997.50	8.1%	82'181'952.96	9.5%					
Beteiligungen altern. Anlagen Ausland FW <sup>4)</sup>	3'339'112.87	0.4%	4'244'607.76	0.5%					
Darlehen Inland CHF <sup>3) und 4)</sup>	36'237'480.00	4.1%	38'657'479.00	4.5%	25.0%	15.0%	17.0%	15.0%	20.0%
Darlehen Ausland FW	41'870'490.00	4.7%	45'772'720.00	5.3%					
Hypotheken Ausland	23'296'463.35	2.6%	24'546'486.85	2.8%					
Total derivative Finanzinstrumente	536'300.00	0.1%	813'216.00	0.1%					
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>200'299'523.37</b>	<b>22.6%</b>	<b>211'962'048.90</b>	<b>24.4%</b>	<b>25.0%</b>	<b>15.0%</b>	<b>17.0%</b>	<b>15.0%</b>	<b>20.0%</b>

<b>Total Anlagevermögen (ohne Forderungen, KK-Konten, aktive Abgrenzungen und mobile Sachanlagen)</b>	<b>872'069'425.49</b>	<b>98.2%</b>	<b>857'777'166.15</b>	<b>98.8%</b>	
<b>Total diverse Aktiven (Forderungen, KK-Konten, aktive Abgrenzungen und mobile Sachanlagen)</b>	<b>15'586'927.54</b>	<b>1.8%</b>	<b>10'281'159.53</b>	<b>1.2%</b>	
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>887'656'353.03</b>	<b>100.0%</b>	<b>868'058'325.68</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

<sup>1)</sup> Die Beteiligung an NPG AG wurde gemäss Entscheid des Anlageausschusses vom 19.12.2023 von der Anlageklasse Beteiligungen Immobilien zur Anlageklasse nicht kotierte Gesellschaften (Private Equity) umklassiert. Per 01.01.2023 betrug der Beteiligungswert CHF 30'000.

<sup>2)</sup> Die beiden Reichmuth-Infrastruktur-Fonds wurden von der Anlageklasse Anlagen in Infrastruktur Inl. CHF zu den Anlagefonds alternative Anlagen umklassiert. Per 01.01.2023 betrug der Wert der Fonds insgesamt CHF 18,021 Mio.

<sup>3)</sup> Neue Anlagekategorie per 01.01.2022 und gemäss Anlagereglement gültig ab 01.01.2023. Insgesamt wurden per 01.01.2023 CHF 2,995 Mio. Darlehen und Beteiligungen in der Höhe von CHF 18,683 Mio. umklassiert. Gemäss Entscheid des Anlageausschusses vom 19.12.2023 wurde die Beteiligung an der CoOpera Beteiligungen AG nachträglich umklassiert und bildet mit einem Anlagewert von CHF 17,216 Mio. per 01.01.2023 die grösste Position.

<sup>4)</sup> Die Begrenzungen für die einzelnen Anlagen gemäss Art. 54–56 Abs. 3 BVV2 sind eingehalten.

#### **Verletzungen der reglementarischen Anlagebegrenzungen:**

Im Berichtsjahr 2023 liegt bei den flüssigen Mitteln und den Anlagen in nicht kotierte Gesellschaften und Forderungen eine Verletzung der reglementarischen Anlagebegrenzungen vor. Der Anlageausschuss und der Stiftungsrat sind über diese Verletzung informiert. Zudem bestehen ohne gültige Erweiterungsbegründung nach Art. 50 Abs. 4 BVV2 Verletzungen der Anlagequoten bei den alternativen Anlagen und Immobilien. Die CoOpera Sammelstiftung PUK befindet sich im Austausch mit der Aufsichtsbehörde BBSA und wird Anpassungen in der Anlagestruktur vornehmen um insbesondere den Anforderungen gemäss Art. 71 BVG und Art. 50–52 BVV2 Rechnung zu tragen.

### 2.6.5 Erläuterungen zu den Vermögensanlagen

Die Limiten nach Art. 54 BVV2 (Begrenzung einzelner Schuldner), 54a BVV2 (Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen) sowie Art. 54b BVV2 (Begrenzung pro Immobilie) sind eingehalten.

#### **Obligationen inkl. Anlagefonds Obligationen**

Die Investitionen in Obligationen werden nach unseren hohen ethischen, ökologischen und sozialen Ansprüchen durch die Vermögensverwalterinnen und -verwalter der Bank Cler AG, BKB, ABS und ZKB verwaltet. Unter anderem sind Investitionen in Rüstungsindustrie, Kernenergie, Tabak, Alkohol, Drogen, Gentechnik, Glücksspiel und Pornografie untersagt. Ebenso ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmungen, welche internationale Standards für Menschenrechte, Korruption und Arbeitsrechte (insbesondere Kinderarbeit) missachten. Zudem wird systematisch in Anlagen investiert, welche genau definierte Nachhaltigkeitskriterien in den Bereichen Umwelt, soziales Engagement und Ethik erfüllen.

#### **Darlehen und Hypotheken**

Per 31. Dezember 2023 bestanden 67 Hypotheken und Darlehensverträge (Vorjahr 73) zu marktüblichen und risikoadjustierten Zinskonditionen. Das Gesamtvolumen der Hypotheken und Darlehen beträgt CHF 222,2 Mio. (Vorjahr CHF 239,7 Mio).

#### **Aktien inkl. Anlagefonds Aktien und Stimmverhalten**

Die einzigen börsenkotierten Aktien im Portfolio der CoOpera Sammelstiftung PUK sind die Aktien der Edisun Power Europe AG. Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat ihre Stimmrechte im Interesse der Versicherten wahrgenommen und bei der Generalversammlung vom 18. April 2023 im Sinne des Verwaltungsrates der Edisun Power Europe AG gestimmt.

#### **Unternehmensbeteiligungen (ohne Immobilien)**

##### **Bio Development AG:**

Die CoOpera Sammelstiftung PUK hält rund 33% der Anteile an der Bio Development AG. Die Bio Development AG beteiligt sich an diversen selbständigen Bio-Unternehmen mit dem Ziel deren Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Kraft zu stärken.

##### **CoOpera Beteiligungen AG:**

Die CoOpera Beteiligungen AG ist zu 93,77% im Eigentum der CoOpera Sammelstiftung PUK. Die CoOpera Beteiligungen AG ist nicht börsenkotiert.

##### **CoOpera Leasing AG:**

Die CoOpera Leasing AG ist eine nicht börsenkotierte Tochter-Gesellschaft, welche per 30. September 2022 von der CoOpera Beteiligungen AG zum Marktwert von CHF 18,43 Mio. übernommen wurde. Per 31. Dezember 2023 hält die CoOpera Sammelstiftung PUK 72,85% der Anteile der CoOpera Leasing AG.

##### **CoOpera Finanzierung Deutschland GmbH (ex Pythagorent GmbH):**

Die CoOpera Finanzierungen Deutschland GmbH ist ebenfalls eine nicht börsenkotierte Tochtergesellschaft, welche per 30. September 2022 von der CoOpera Beteiligungen AG zum symbolischen Wert von CHF 1 übernommen wurde. Zur Finanzierung der Geschäftstätigkeiten hat die CoOpera Sammelstiftung PUK Darlehen gewährt, die aktuell rund EUR 29 Mio. betragen. Sicherheiten bestehen aus den zedierten Leasingverträgen und dem Eigentum durch die verleasten Geräte.

### **Anlagen in Infrastruktur**

Infrastrukturanlagen sind seit Jahren ein fester Bestandteil unserer Anlagepolitik. Investitionen in Wasserkraft, Solar- und Windenergieproduzenten wie ADEV, EBL Wind Invest und Edisun Power stehen exemplarisch für eine ökologische Ausrichtung unserer Anlagen. Insgesamt beträgt der Wert unserer Infrastruktur-Anlagen rund CHF 6,93 Mio. In dieser Anlagekategorie sind der InvestInvent Wind Energy Fund (CHF 4,84 Mio.) und die Beteiligung an EBL Wind Invest (CHF 1,62 Mio.) als grösste Positionen vertreten.

### **Immobilien**

Die Immobilien im Direktbesitz werden, unter Berücksichtigung der Altersentwertung und dem allfällig aufgelaufenen Renovations- und Unterhaltsbedarf, anhand der Ertragswerte bewertet. Hierbei wurden im Geschäftsjahr 2023 (für Liegenschaften ohne Baurechtvergabe), in Abhängigkeit von den Bewertungskriterien, Kapitalisierungszinssätze zwischen 4,91% und 7,66% (exkl. Liegenschaften mit Baurecht) ermittelt. Der durchschnittliche Kapitalisierungssatz betrug 4,94%. Mieterträge betragen im 2023 insgesamt CHF 12,21 Mio. (Vorjahr CHF 12,07 Mio.).

### **Beteiligungen an Immobiliengesellschaften**

#### **CoOpera Immobilien AG und Terra Schweiz AG:**

Die CoOpera Immobilien AG und die Terra Schweiz AG sind Anlageinstrumente der CoOpera Sammelstiftung PUK. Sie sind im 100%-igen Eigentum.

#### **WOK Lorraine AG, WOK Burgunder AG, WOK Hofguet AG:**

Die Beteiligungen an WOK Lorraine AG, WOK Burgunder AG und WOK Hofguet AG sind ebenfalls in der Bilanzposition «Total Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften und Anlagefonds Immobilien» verbucht. WOK Burgunder AG und WOK Hofguet AG gehören je zur Hälfte der Personalvorsorgestiftung GEPABU und der CoOpera Sammelstiftung PUK. An WOK Lorraine AG ist die CoOpera Sammelstiftung PUK zu 48,3% beteiligt.

### **Anlagen in nicht kotierten schweizerischen Anlagen (Beteiligungen oder Forderungen):**

Anlagen in nicht kotierten Forderungen gegenüber Schuldner (Private Debt) oder Beteiligungen an nicht kotierten Gesellschaften (Private Equity) gelten gemäss Bundesratsentscheid und gemäss Artikel 53 Abs. 1 Bst. dter BVV2 per 1. Januar 2022 als neue und eigenständige Anlagekategorie. Das Investitionsvolumen der CoOpera Sammelstiftung PUK in dieser Anlagekategorie beträgt insgesamt CHF 17,76 Mio. und nimmt somit nur 2,4% des Gesamtvermögens ein. Mit CHF 16,28 Mio. ist die CoOpera Beteiligungen AG die grösste Position in dieser Anlagekategorie.



### 2.6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Zur strategischen und taktischen Steuerung der Fremdwährungsrisiken wurden Devisentermingeschäfte abgeschlossen. Per 31. Dezember 2023 bestanden EUR/CHF-Devisentermingeschäfte in der Höhe von EUR 85 Mio. Mit den Devisentermingeschäften wurde im Berichtszeitraum ein unrealisierter Erfolg von CHF 536'300 und einen realisierten Erfolg von CHF 3,1 Mio. erwirtschaftet.

Währung	Devisentermingeschäft in FW	unrealisiertes Ergebnis in CHF
EUR	85'000'000.00	536'300.00
<b>Total</b>	<b>85'000'000.00</b>	<b>536'300.00</b>

### 2.6.7 Offene Kapitalzusagen

In den Anlagekategorien alternative Anlagen und Anlagen in Infrastruktur bestanden per 31. Dezember 2023 folgende offene Kapitalzusagen:

Offene Kapitalzusagen	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung %
Anlagen in Infrastruktur CHF (Reichmuth-Infrastruktur-Fonds)	0.00	3'591'547.00	n.a.
Alternative Anlagen Fonds CHF (Reichmuth-Infrastruktur-Fonds)	1'400'740.49	0.00	n.a.
Alternative Anlagen Ausland EUR	4'177'142.10	4'634'103.00	-9.86%
<b>Total offene Kapitalzusagen</b>	<b>5'577'882.59</b>	<b>8'225'650.00</b>	<b>-32.19%</b>

### 2.6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Keine vorhanden.

### 2.6.9 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

Performance des Gesamtvermögens 2023	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung %
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	868'058'325.68	891'111'392.67	-2.59%
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	887'656'353.03	868'058'325.68	2.26%
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven	877'857'339.36	879'584'859.18	-0.20%
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlage (vor Abwertung / Aufwertung Immobilien)</b>	<b>13'725'993.98</b>	<b>7'909'618.12</b>	<b>73.54%</b>
<b>Nettoergebnis etto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>22'007'534.77</b>	<b>8'852'283.23</b>	<b>148.61%</b>
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen (vor Abwertung / Aufwertung Immobilien)</b>	<b>1.6%</b>	<b>0.9%</b>	<b>73.73%</b>
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>2.5%</b>	<b>1.0%</b>	<b>150.70%</b>
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen im 5-Jahresdurchschnitt</b>	<b>1.8%</b>	<b>1.4%</b>	<b>28.57%</b>

**Infrastrukturanlagen:**

Die Marktpreise für erneuerbare Energieträger wie Wind- und Solarenergie hatten im Jahr 2022 Höchstwerte erreicht. Die Energieproduzenten gehören zweifellos zu den Gewinnern der Finanz- und Energiekrise. Im Verlauf des Geschäftsjahres 2023 trug die Inflationsbekämpfung Früchte und es fand eine starke Korrektur der Energiepreise statt. Nach einem bemerkenswerten Kursgewinn der Beteiligung an der EBL Wind Invest AG im Jahr 2022 gab es aufgrund der gesunkenen Strompreise und der zukünftigen Gewinnprognosen eine Kursanpassung von CHF 3'735 auf CHF 1'740 pro Aktie. Dies entspricht einem unrealisierten Kursverlust von CHF 2,12 Mio.

**Anlagen in nicht kotierten schweizerischen Anlagen (Beteiligungen oder Forderungen):**

Im Jahr 2022 konnte die CoOpera Beteiligungen AG durch den Verkauf der CoOpera Leasing AG und durch einen erfolgreichen Geschäftsgang einen Jahresgewinn von 2,04 Mio. vorweisen. Das vergangene Geschäftsjahr konnte mit einem Gewinn von CHF 0,16 Mio. abgeschlossen werden. Der Unternehmenswert per 31. Dezember 2023 hingegen fiel gegenüber dem Vorjahr um CHF 0,936 Mio. auf CHF 16,28 Mio.

**Immobilien-Anlagen:**

Auch in diesem Jahr leisteten unsere Immobilien, Immobilienfonds und Immobilienbeteiligungen mit einem Nettoergebnis von CHF 19,05 Mio. einen zuverlässigen Beitrag zu unserem Gesamtergebnis. Ein grosser Teil dieses starken Ergebnisses ist auf Aufwertungen der Liegenschaftswerte zurückzuführen. Bei den Immobilien im Direktbesitz wurde der Kapitalisierungssatz gesenkt, indem als risikofreier Zins der 10-jährige Durchschnittszinssatz der schweizerischen Staatsanleihen verwendet wurde. Dies führte zu einer Aufwertung von CHF 7,1 Mio. Wie bereits beschrieben, konnte auf Grundlage von externen Liegenschaftsbewertungen bei der Terra Schweiz AG eine Aufwertung von rund CHF 3,2 Mio. vorgenommen werden. Der Beteiligungswert der CoOpera Immobilien AG hingegen wurde, infolge erwarteter Minderungen der Mieteinnahmen bei der Liegenschaft Neufeldstrasse (Worb) und bei der Liegenschaft Benzburweg (Liestal) infolge einer neuen Einschätzung zur generellen Entwicklung von Gewerbeliegenschaften, um CHF 2,25 Mio. auf CHF 39,09 Mio. gesenkt.

**Obligationen:**

Die Zinserhöhungen der Nationalbanken führten im Jahr 2022 zu starken Wertkorrekturen an den Obligationen- und Aktienmärkten. Im Durchschnitt verloren die Obligationen, welche sich in den Depots der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen befanden, rund 12% an Wert. Im Geschäftsjahr 2023 erholten sich die Obligationenmärkte von diesem Schock und konnten teilweise starke Kurszuwächse verzeichnen. Infolge einer negativen Wertberichtigung von CHF 6,4 Mio. der Anleihe von Alkione AG, resultierte für die CoOpera Sammelstiftung PUK im Jahr 2023 bei den Obligationen ein negatives Gesamtergebnis von CHF 4,7 Mio.

**Alternative Anlagen****CoOpera Leasing AG:**

Die CoOpera Leasing AG wurde im 2022 von der CoOpera Beteiligungen AG für CHF 18,43 Mio. übernommen. Der Anteil der CoOpera Sammelstiftung PUK beträgt 72,85% und wurde per 31.12.2023 zu CHF 21,05 Mio. bewertet. Zudem wurde eine Dividende von CHF 0,3 Mio. für das Geschäftsjahr 2023 verbucht.

**Bio Development AG:**

Die Finanz- und Energiekrise hatten in den letzten Jahren bei den Bio-Unternehmen tiefe Spuren hinterlassen und führten infolge gestiegener Energiekosten und einer schlechten Konsumentenstimmung zu hohen Verlusten. Die Beteiligungen der Bio Development AG konnten im Jahr 2023 infolge von Sparmassnahmen, Restrukturierungen, gesunkener Energiepreise und einer besseren Konsumentenstimmung, ihre Profitabilität steigern. Der Unternehmenswert der Bio Development AG konnte daher um CHF 4,2 Mio. erhöht werden. Die Wertverluste von insgesamt EUR 5,15 Mio. durch die Insolvenz der Beteiligung an der SuperBioMarket AG konnte somit kompensiert werden.

<b>Kennzahlen mit Vorjahresvergleich</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>Veränderung %</b>
Vermögensstand in TCHF (Total Aktiven)	887'656	866'441	2.4%
Anzahl Institutionen	541	565	-4.2%
Anzahl aktive Versicherte	5'280	5'320	-0.8%
Anzahl Rentenbeziehende	1'738	1'674	3.8%
Anzahl Versicherte Total	7'018	6'994	0.3%
Anzahl Versicherte für Verwaltungskostenberechnung	10'244	10'200	0.4%
Anzahl Altersrentner:innen in % der aktiven Versicherten	26.8%	25.6%	4.7%
Anzahl Invalidenrentner:innen in % der aktiven Versicherten	2.9%	2.8%	3.6%
Anzahl Hinterlassenenrentner:innen in % der aktiven Versicherten	3.2%	3.1%	3.2%
Beiträge, Freizügigkeitsleistungen und Einkäufe in TCHF	85'839	87'345	-1.7%
Renten- und Kapitalleistungen in TCHF	38'651	40'051	-3.5%
Vermögensertrag in TCHF (Nettoergebnis)	21'704	8'495	155.5%
Performance netto auf dem Gesamtvermögen	2.4%	1.0%	140.0%
Verzinsung Sparkapital	1.0%	1.0%	0.0%
Verwaltungskosten in TCHF inkl. Vermögensverwaltungskosten	6'442	6'276.34	2.6%
Verwaltungskosten in TCHF ohne Vermögensverwaltungskosten	2'463	2'350	4.8%
Verwaltungskosten in % des Vermögens	0.7%	0.7%	0.0%
Vermögensverwaltungskosten in % des Netto-Vermögensertrags	18.8%	46.2%	-59.3%
Verwaltungskosten in % der koordinierten Löhne	2.8%	2.7%	3.7%
Verwaltungskosten je Versicherten in CHF ohne Vermögensverwaltungskosten	240	230	4.3%

## 2.6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Im Jahr 2023 wurden keine Negativzinsen der CoOpera Sammelstiftung PUK belastet. Die Negativzinsen sind nicht Bestandteil der Vermögensverwaltungskosten nach SWISS GAAP FER 26.

Die Vermögensverwaltungskosten sind untenstehend transparent gemäss Art. 48a BVV2 dargestellt:

Vermögensverwaltungskosten	2023	CHF	2022	CHF	Veränderung	CHF
<b>Verwaltungskosten Versichertenverwaltung</b>						
Spesen Post- und Bankkonti	40'779.73		83'912.12		-43'132.39	
Allgemeine Verwaltung	1'918'789.88		1'867'895.54		50'894.34	
Marketing und Werbung	192'917.21		111'419.66		81'497.55	
Makler- und Brokertätigkeit	78'120.65		85'590.60		-7'469.95	
Revisionsstelle und Expert:innen berufliche Vorsorge	202'258.20		172'567.70		29'690.50	
Kosten Stiftungsaufsicht	30'006.30		28'376.05		1'630.25	
<b>Total Verwaltungskosten Versichertenverwaltung</b>	<b>2'462'871.97</b>		<b>2'349'761.67</b>		<b>113'110.30</b>	
<b>Verwaltungskosten Vermögensverwaltung</b>						
Spesen Wertschriften	8'122.14		4'223.80		3'898.34	
Aufwand Vermögensverwaltung Banken	315'999.53		238'037.71		77'961.82	
Verwaltung Wertschriften / Darlehen / Hypotheken	856'382.63		743'899.60		112'483.03	
Diverse Vermögensaufwände Anlagen	34'335.53		43'146.74		-8'811.21	
Verwaltungsaufwand Immobilien	1'174'149.27		1'182'009.52		-7'860.25	
Verwaltungsaufwand Tochtergesellschaften und Beteiligungen	1'133'000.00		930'426.12		202'573.88	
Vermögensverwaltungskosten Kollektivanlagen (TER)	456'768.67		784'834.30		-328'065.63	
<b>Total Verwaltungskosten Vermögensverwaltung</b>	<b>3'978'757.77</b>		<b>3'926'577.79</b>		<b>52'179.98</b>	
<b>Total Verwaltungskosten</b>	<b>6'441'629.74</b>		<b>6'276'339.46</b>		<b>165'290.28</b>	

<b>Total transparente Anlagen</b>	<b>868'057'117.39</b>	<b>852'809'684.19</b>	<b>15'247'433.20</b>
<b>Intransparente Anlagen</b>			
ADEV Solarstrom AG: ISIN 666893	90'300.00	94'600.00	-4'300.00
ADEV Wasserkraftwerk AG: ISIN 6522426	370'000.00	357'363.64	12'636.36
Alternative Bank Schweiz AG: ISIN 1417242	1'305'000.00	1'305'000.00	0.00
Weleda AG Partizipationsscheine	132'468.00	132'468.00	0.00
CHANCEN eG	209'182.50	222'176.25	-12'993.75
GLS Sekem Fonds	244'216.64	282'314.71	-38'098.07
GLS Sekem Anteile Genossenschaftskapital	1'859'400.00	1'974'900.00	-115'500.00
Anteile Projekt VisAndes	45'957.66	50'523.00	-4'565.34
Purpose Evergreen Capital GmbH		821'050.06	-821'050.06
NPG AG für nachhaltiges Bauen	45'000.00	30'000.00	15'000.00
<b>Total intransparente Anlagen</b>	<b>4'301'524.80</b>	<b>5'270'395.66</b>	<b>-968'870.86</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>872'358'642.19</b>	<b>858'080'079.85</b>	<b>14'278'562.34</b>
<b>TER-Kostenquote</b>	<b>0.46%</b>	<b>0.46%</b>	<b>0.00%</b>
<b>Kostentransparenzquote</b>	<b>99.51%</b>	<b>99.39%</b>	<b>0.12%</b>

#### Erklärung des Stiftungsrates zur Kostentransparenzquote

Im Hinblick auf die vom Stiftungsrat beschlossene Anlagephilosophie mit einem hohen Anteil an alternativen Anlagen wird eine Intransparenzquote von 5% in Kauf genommen.

### 2.6.11 Erläuterungen der Anlagen bei den Arbeitgebenden und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

#### Arbeitgeber-Beitragsreserven:

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven haben sich wie folgt entwickelt:

<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>	<b>Veränderung %</b>
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 01.01.	3'788'828.80	3'759'819.00	0.77%
Zuweisung	155'000.00	245'418.50	-36.84%
Verwendung	-391'083.25	-225'888.95	73.13%
Zins Berichtsjahr 0.25%	9'151.60	9'480.25	-3.47%
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven am 31.12.</b>	<b>3'561'897.15</b>	<b>3'788'828.80</b>	<b>-5.99%</b>

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven werden in der Buchhaltung pro angeschlossene Institution und im Detail gemäss obiger Zusammenfassung nachgewiesen (vgl. Art. 7 der Statuten).



**Anlagen bei Arbeitgeberfirmen:**

<b>Anlagen Arbeitgebende</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>	<b>Veränderung %</b>
Beitragsforderungen	1'834'308.97	1'480'300.05	23.91%
Obligationen	1'300'000.00	1'300'000.00	0.00%
Beteiligungen	37'329'100.00	35'895'911.96	3.99%
Hypotheken	12'571'625.00	16'367'465.00	-23.19%
Darlehen	17'693'693.35	20'469'511.80	-13.56%
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven am 31.12.</b>	<b>70'728'727.32</b>	<b>75'513'188.81</b>	<b>-6.34%</b>

Entgegen der früheren Praxis und dem Verständnis innerhalb der leitenden Organe der CoOpera Sammelstiftung PUK in Hinblick auf die Notwendigkeit der Veröffentlichung der Anlagen bei den Arbeitgebenden, werden in Absprache mit der Stiftungsaufsicht BBSA in diesem Jahresbericht erstmals die Anlagen bei Arbeitgeberfirmen veröffentlicht.

Die Beitragsrechnungen an die Arbeitgebenden werden grösstenteils quartalsweise erstellt. Auf eine Verzinsung der ausstehenden Beträge wird verzichtet. Per 31. Dezember 2023 bestanden offene Beitragsrechnungen in der Höhe von CHF 1,83 Mio. Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist an den beiden Arbeitgeberfirmen CoOpera Beteiligungen AG und CoOpera Leasing AG durch Mehrheitsbeteiligungen in der Höhe von CHF 37,33 Mio. und Darlehen in der Höhe von CHF 17,69 Mio. beteiligt. Das Darlehen von CHF 17,36 Mio. an die CoOpera Leasing AG wird durch Übertragung der zedierten Forderungen an die CoOpera Sammelstiftung PUK abgesichert. Bei einer Arbeitgeberfirma wurden Obligationen in der Höhe von CHF 1,3 Mio. gezeichnet. Zudem bestehen mit 7 Arbeitgeberfirmen gesicherte Hypothekenverträge in der Höhe von CHF 12,57 Mio. mit Zinssätzen zw. 2,75% und 3,75%. Die Darlehen werden gemäss Rundschreiben 203 der eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) vom 7. Februar 2023 verzinst.

Über unsere Beteiligungen an der CoOpera Beteiligungen AG und der Terra Schweiz AG bestehen zusätzlich indirekt buchmässige Beteiligungsverhältnisse in der Höhe von CHF 11,85 Mio. und Darlehensverträge von CHF 9,82 Mio. Zudem wurden bei der CoOpera Immobilien AG im Jahr 2023 durch Mietverhältnisse zu Arbeitgeberfirmen, Mieteinnahmen von CHF 0,41 Mio. erzielt. Die Terra Schweiz AG erhält im Jahr 2023 von der Habitare Schweiz AG Baurechtszinsen in der Höhe von rund CHF 0,20 Mio.

**Verletzungen gemäss Art. 57-58a BVV2**

Es liegt bei den Anlagen bei Arbeitgeberfirmen, welche direkt über die CoOpera Sammelstiftung PUK bestehen, eine Verletzung gemäss Art. 57, Abs. 1 BVV2 vor. Die ungesicherten Anlagen bei Arbeitgeberfirmen übersteigen die Höhe der Wertschwankungsreserven von CHF 28,03 Mio. Die ungesicherten Anlagen betragen rund 4,5%. Zudem liegt, aufgrund der früheren Praxis ohne Meldung und Veröffentlichung der Anlagen bei Arbeitgeberfirmen, eine Verletzung nach Art. 58a Abs. 3 BVV2 vor.

Die obersten Organe der CoOpera Sammelstiftung PUK sowie die Revisionsgesellschaft sind über diese Verletzungen informiert und werden in Zusammenarbeit mit der Stiftungsaufsicht BBSA die notwendigen Anpassungen in den Reglementen und Strukturen veranlassen.

## 2.7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

### 2.7.1 Diverse Konti aus den Passiven

#### Rückstellungen Versicherungsleistungen

Keine.

### 2.7.2 Kommentar zum Jahresergebnis

Gemäss der Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26 dürfen erst freie Mittel ausgewiesen werden, wenn die regulatorischen Wertschwankungsreserven voll gebildet sind. In unserem «Reglement für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und der Wertschwankungsreserven» wird in Punkt 8 (S. 5) in Anhang 2 des Anlagereglements (S.11) gültig per 1. Januar 2023 verwiesen, wo unter Punkt 2 festgelegt wird, dass die Wertschwankungsreserve 8% der Vorsorgeverpflichtungen (=Summe Vorsorgekapital aktive Versicherte und Vorsorgekapital Rentenbeziehende sowie technische Rückstellungen) betragen soll.

Die Wertschwankungsreserve ist mit der diesjährigen Erhöhung von CHF 18,44 Mio. auf CHF 28,03 Mio. gestiegen. Es fehlen also CHF 38,41 Mio. (57,8%) bis zur Soll-Wertschwankungsreserven von CHF 66,44 Mio.

Zusammensetzung Jahresergebnis	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung CHF
<b>Ertrags- /Aufwandüberschuss vor Veränderung Rückstellungen und a. o. Posten</b>	<b>7'901'971.14</b>	<b>3'107'277.39</b>	<b>4'794'693.75</b>
+ Bewertung Liegenschaften (Aufwertung)	7'655'433.40	787'544.80	6'867'888.60
+ Bewertung Immobilienbeteiligungen (Aufwertung)	1'357'800.00	2'701'050.00	-1'343'250.00
+ Delkredere-Auflösung	3'000.00	0.00	3'000.00
+ Technische Mutationsgewinne / a. Erträge	9'793.76	11'528.49	-1'734.73
+ Auflösung nicht-technische Rückstellungen	0.00	0.00	0.00
+ Auflösung technische Rückstellungen	11'837'250.00	1'520'000.00	10'317'250.00
+ Kurs- und Währungsgewinne Wertschriften	10'695'857.08	5'775'438.75	4'920'418.33
<b>Zwischentotal</b>	<b>39'461'105.38</b>	<b>13'902'839.43</b>	<b>25'558'265.95</b>
- Abwertung Liegenschaften (Abschreibungen)	-552'892.61	-2'254'029.69	1'701'137.08
- Abwertung Immobilienbeteiligungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
- Delkredere-Einlage	-55'205.21	-59'796.56	4'591.35
- Technische Mutationsverluste / a. Aufwände	-225.90	-258'793.80	258'567.90
- Einlagen in die nicht-technischen Rückstellungen	0.00	0.00	0.00
- Einlagen in die technischen Rückstellungen	-3'481'700.00	-3'655'050.00	173'350.00
- Kurs- und Währungsverluste Wertschriften	-16'929'487.50	-17'014'551.01	85'063.51
<b>Zwischentotal</b>	<b>18'441'594.16</b>	<b>-9'339'381.63</b>	<b>27'780'975.79</b>
- Bildung / Auflösung in die Wertschwankungsreserve	-18'441'594.16	9'339'381.63	-27'780'975.79
<b>Aufwand- / Ertragsüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

### 2.7.3 Zweckbestimmtes Kapital

Das zweckbestimmte Kapital stammt aus frei gewordenen Arbeitgeberanteilen aus der vorobligatorischen Altersvorsorge und eingebrachten Einlagen aus früheren Vorsorgeverhältnissen verschiedener Institutionen. Diese passiven Verbindlichkeiten sind Teil der Bilanzposition «andere Verbindlichkeiten» (vgl. Bilanz S. 6).

## 2.8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die BBSA hat in drei Schreiben vom 23., 24. und 25. Januar 2024, ihre Prüfberichte zur Berichterstattung 2022, zum Anlagereglement gültig ab 1. Januar 2023 mit Bemerkungen sowie Auflagen und zum Rückstellungsreglement gültig ab 31. Dezember 2022 Stellung bezogen.

Bemerkungen aus dem Prüfbericht vom 23. Januar 2024 zur Berichterstattung 2022:

Auf der Grundlage der in der Berichterstattung 2022 abgebildeten Geschäftsergebnisse und der im Anlagereglement (gültig per 1. Januar 2023) festgelegten Anlagestrategie, stellte die Stiftungsaufsicht fest, dass nicht kotierte, langfristig angelegte Anlagen einen überproportional hohen Anteil am Gesamtportfolio einnehmen. Gleichzeitig konnte die CoOpera Sammelstiftung PUK bei einem Deckungsgrad von 101,1% die erwartete Rendite von 2,7% nicht erreichen. Daraus ergibt sich ein Verstoss gegen Art. 71 BVG und Art. 50 BVV2, der durch die Festlegung eines neuen Anlagereglements und einer neuen Anlagestrategie behoben werden soll. Die Stiftungsaufsicht erwartet zudem ab der Jahresrechnung 2023 die Offenlegung sämtlicher Anlagen beim Arbeitgeber.

Bemerkungen aus dem Prüfbericht vom 24. Januar 2024 zum Anlagereglement gültig ab 1. Januar 2023:

Die Stiftungsaufsicht verweist in ihrem Prüfbericht darauf, dass in einem Anlagereglement die Erzielung eines markt-konformen Ertrags und eine risikoangemessene Verteilung der Mittel zentrale Ziele darstellen. Die CoOpera Sammelstiftung PUK wird aufgefordert das Anlagereglement inkl. Anlagestrategie zu überarbeiten. Abweichungen von den gesetzlichen Anlagevorschriften müssen auf der Grundlage einer Asset-Liability-Management-Studie (ALM) schlüssig dargelegt werden und die Einhaltung der Artikel 71 BVG und 50 BVV2 sichergestellt werden. Bei der Festlegung der Anlagestrategie soll auf die Diversifikation und Liquidierbarkeit der Anlagen stärker geachtet werden. Aufgrund des aktuell hohen Anteils an illiquiden bzw. langfristig gebundenen (nicht kotierten) und angelegten Anlagen im Gesamtportfolio der CoOpera Sammelstiftung PUK, ist eine schlüssige Begründung der im Anlagereglement festgehaltenen Erweiterungen gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2 nicht gegeben. Zudem sind bei der Überarbeitung des Anlagereglements die gesetzlichen Bestimmungen zu den Anlagen beim Arbeitgeber gemäss Art. 57–58a BVV2 zu berücksichtigen und die Verantwortungen sowie Zuständigkeiten des Stiftungsrates anzupassen.

Bemerkungen aus dem Prüfbericht vom 25. Januar 2024 zum Reglement für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und der Wertschwankungsreserve, gültig ab 31. Dezember 2022:

Die Stiftungsaufsicht verweist in ihrem Prüfbericht auf Unstimmigkeiten hin, welche infolge der Beibehaltung der Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinssatzes entstanden und durch Stiftungsratsentscheid vom 31. Mai 2023 korrigiert wurden.

### **Stellungnahme der CoOpera Sammelstiftung PUK**

Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat umgehend auf die Prüfberichte zur Berichterstattung 2022 mit den Haupt- und Nebenpunkten und zum Anlagereglement gültig ab 1. Januar 2023 diverse Projekte lanciert und, unter Einbezug von Expertinnen und Experten, Arbeitsgruppen mit der Umsetzung der Anforderungen der Stiftungsaufsicht beauftragt.

Das überarbeitete Reglement für die Bildung und Auflösung von technischen Rückstellungen und der Wertschwankungsreserve wurde am 19. Februar 2024 der Stiftungsaufsicht zugestellt.

Für die Klärung der noch offenen Prüfbemerkungen besteht ein Informationsaustausch zwischen der BBSA und der CoOpera Sammelstiftung PUK.

## 2.9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

### 2.9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Keine Unterdeckung vorhanden; weitere Angaben zum Deckungsgrad siehe → 2.5.11 (S. 24).

### 2.9.2 Verwendungsverzicht der Arbeitgebenden auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Es existieren keine Reserven mit Verwendungsverzicht.

### 2.9.3 Teilliquidation

Im Geschäftsjahr 2023 gab es keinen Tatbestand der Teilliquidation.

### 2.9.4 Separate Accounts

Wir haben keinen Rückversicherungsvertrag abgeschlossen. Somit wurden auch keine separaten Accounts vereinbart.

### 2.9.5 Verpfändung von Aktiven

Mit dem Abschluss von Devisentermingeschäften wurde als Sicherstellung eine limitierte Faustpfandverschreibung der Wertschriften und Bankguthaben mit der Alternativen Bank Schweiz AG, Bank Cler AG, Basler Kantonalbank und der Zürcher Kantonalbank vereinbart.

### 2.9.6 Solidarhaftung und Bürgschaften

Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Gesamteigentümer (einfache Gesellschaft mit intern je hälftigen Beteiligungen) der Grundstücke Burgunder in Bern und geben das Land im Baurecht an die Baurechtsnehmenden ab.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Miteigentümer zu je 50% der Liegenschaft Gerechtigkeitsgasse 56, Bern.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Gesamteigentümer (einfache Gesellschaft mit intern je hälftigen Beteiligungen) der Grundstücke Hofguet in Burgdorf und geben das Land im Baurecht an die Baurechtsnehmenden ab.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Miteigentümer zu je 50% der Liegenschaft Mühle Hunziken in Rubigen.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK hält Minderheitenanteile an den folgenden Miteigentümerschaften (MEG):

- 0,5% Anteile an MEG Einkaufszentrum La Combe in Nyon
- 5% Anteile an MEG Neumarkt Brugg in Brugg
- 1% Anteile an MEG Place Cornavin in Genf
- 1% Anteile an MEG World Trade Center I in Genf

Die CoOpera Sammelstiftung PUK (Beteiligung 66,66%) und die Gemeinschaftsstiftung Klinisch-Therapeutisches Institut in Basel (Beteiligung 33,33%) haben im Miteigentum auf dem Baurechtsgrundstück der CoOpera Sammelstiftung PUK eine Wohnüberbauung am Netzenweg 12–16 in Itingen (Baselland) erstellt.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die Personalvorsorgestiftung des Vereins Sonnalde Gempfen sind Miteigentümer zu je 50% des Grundstücks GBB 3263 in Diegten, auf welchem beide Miteigentümer je ein Mehrfamilienhaus gebaut haben. Diese wurden per 1. Januar 2024 verkauft.

### 2.9.7 Laufende Rechtsverfahren

Per Ende des Berichtsjahres bestanden im Vorsorgebereich keine pendenten Rechtsfälle. Unter anderem aufgrund einer Verletzung der Informationspflicht und Aktionärsrechte, erwägt die CoOpera Sammelstiftung PUK als Anteilseignerin von 40% der Anteile, die Eröffnung eines Rechtsverfahrens gegen Parc St-George SA.

### 2.9.8 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen

#### **Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen:**

Keine.

#### **Risikobeurteilung:**

Der Stiftungsrat hat eine umfassende Risikoanalyse erstellt, periodisch Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige Massnahmen getroffen, um Fehlaussagen in der Jahresrechnung zu vermeiden.

### 2.9.9 ASIP-Charta

Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist der ASIP-Charta unterstellt. Der Stiftungsrat, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeitenden sowie die externen Partnerinnen und Partner haben sich auf die Einhaltung dieser Loyalitäts- und Integritätsvorschriften verpflichtet. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.



### 2.9.10 Übersicht über die Vergütungen an die Mitglieder des Stiftungsrates (SR), des Anlageausschusses (AA) und an die Geschäftsleitung (GL)

Vergütungen an Stiftungsrat, Anlageausschuss und Geschäftsleitung		Honorar CHF	Spesen CHF	weitere Leistungen CHF	Total	Vorjahr
Stiftungsrat	gesamt	49'016.00	259.20	13'314.60	62'589.80	103'376.44
Beirat	gesamt	0.00	0.00	0.00	0.00	6'036.00
Anlageausschuss	ohne Beirat und SR- Vertretung	66'796.00	2'447.10	55'690.54	124'933.64	88'856.61
Geschäftsleitung	gesamt 3 GL- Mitglieder	638'100.00	29'159.50	0.00	667'259.50	655'568.85
<b>Total</b>		<b>753'912.00</b>	<b>31'865.80</b>	<b>69'005.14</b>	<b>854'782.94</b>	<b>853'837.90</b>

### 2.9.11 Übersicht über die Vergütungen an die PK-Expertin bzw. den PK-Experten und die Revisionsstelle

Kosten PK-Expert:innen und Revisionsstellen	Funktion	Kosten CHF	Vorjahr CHF
Pittet Associates AG	PK-Experte	111'698.50	118'200.75
SPIEGEL TREUHAND AG, Kappel (SO) <sup>1)</sup>	Revisionsstelle	90'559.70	54'366.95
<b>Total</b>		<b>202'258.20</b>	<b>172'567.70</b>

<sup>1)</sup> Im Geschäftsjahr 2023 wurde erstmals eine passive Abgrenzung von CHF 30'000 verbucht.

## 2.10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag


Wie im Abschnitt 2.8 «Auflagen und Bemerkungen der Aufsichtsbehörde» beschrieben, bestehen offene Dossiers und laufende aufsichtsrechtliche Verfahren. Die CoOpera Sammelstiftung PUK befindet sich im ständigen Austausch mit der BBSA. Die Dossiers mit der BBSA werden von der Geschäftsleitung und vom Stiftungsrat genau verfolgt und sind noch in Bearbeitung. Weitere Informationen zu deren Entwicklung folgen zu gegebener Zeit.

Gemäss Stiftungsratsbeschluss vom 19. Dezember 2023 wurde entschieden im Geschäftsjahr insgesamt rund 3% des Geschäftsvermögens in kotierte Aktien zu investieren. Ziel dieser Investitionen ist eine Verbesserung der gesetzlich geforderten Sicherstellung der liquiden Mittel, Erhöhung der Portfolio-Diversifizierung, Senkung des Risikos des Gesamtportfolios und die Erzielung einer marktkonformen Rendite. Aufgrund des anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfelds und der gestiegenen regulatorischen Anforderungen ist der Stiftungsrat davon überzeugt, dass diese Investition zur Stärkung der finanziellen Lage der CoOpera Sammelstiftung PUK beitragen wird.

Wie im Abschnitt 2.6.5 «Beteiligungen an Immobiliengesellschaften» (Unterkapitel Immobilien-Anlagen) erwähnt, wurde der Beteiligungswert der CoOpera Immobilien AG infolge erwarteter Minderungen der Mieteinnahmen bei der Liegenschaft Neufeldstrasse (Worb) und bei der Liegenschaft Benzburweg (Liestal) gesenkt. Das Unternehmen, welches die Gewerbeliegenschaft Neufeldstrasse 3 (Worb) mietet, befindet sich nach mehreren Jahren mit Unternehmensverlusten in einem vielversprechenden Restrukturierungsprozess. Der Sanierungsprozess dieser Firma wird von den verantwortlichen Organen der CoOpera Sammelstiftung PUK beobachtet und eng begleitet. Gegenwärtig ist eine vertragliche Mietsenkung nicht vorgesehen. Bei einer unerwarteten Verschlechterung der Geschäftsergebnisse droht jedoch eine Abwertung des Liegenschaftswertes um rund CHF 3 Mio.

Unsere Stiftungsrätin Anna Schmid-Schaa gab ihren Rücktritt aus dem Stiftungsrat der CoOpera Sammelstiftung PUK per 28. Februar 2024 bekannt. Aufgrund des geplanten Austrittes eines weiteren Stiftungsratsmitglieds per 30. Juni 2024 hat das oberste Organ der Stiftung beschlossen, die Anzahl der Stiftungsratsmitglieder von acht auf sechs zu reduzieren. Die damit verbundenen reglementarischen Anpassungen sind im Gange. Die Aufsichtsbehörde wurde bereits über das Vorgehen in Kenntnis gesetzt. Die Vorsorgekommissionen der angeschlossenen Unternehmen werden an der Delegiertenversammlung, die im Juni des laufenden Jahres stattfindet, informiert.

## 3. Revision



**«Seit ihrer Gründung und dem Bau der beiden Wohnheime und der Werkstätten ist die Fondation St-George wie ein kleines Dorf organisiert. Jede Bewohnerin und jeder Bewohner soll sich bei uns wie zu Hause fühlen können.»**

Eunice Fotiadis



## 3.1 Revisionsbericht der SPIEGEL TREUHAND AG



Stiftungsrat der  
CoOpera Sammelstiftung PUK  
Galgenfeldweg 16  
3006 Bern

Kappel, 27. Mai 2024

### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

#### *Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der CoOpera Sammelstiftung PUK – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die im vorliegenden Finanzbericht dargestellte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

#### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### *Sonstige Informationen*

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## SPIEGEL TREUHAND AG

Seite 2

### *Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung*

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

### *Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung*

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaft/pruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

## SPIEGEL TREUHAND AG

Seite 3

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**SPIEGEL TREUHAND AG**



Rafael Spiegel  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling  
Zugelassener Revisionsexperte

# Impressum

Adressen

**CoOpera Sammelstiftung PUK**

info@coopera.ch

Galgenfeldweg 16

3006 Bern

Telefon +41 31 922 28 22

CoOpera Beteiligungen AG

beteiligungen@coopera.ch

CoOpera Immobilien AG

immo@coopera.ch

Galgenfeldweg 16

3006 Bern

Telefon +41 31 918 00 11

**CoOpera Leasing AG**

info@cooperaleasing.ch

Blegistrasse 15

6340 Baar

Telefon + 41 41 76 77 150

Fax + 41 41 76 77 155

[www.coopera.ch](http://www.coopera.ch)